



# NACHHALTIGKEITSBERICHT 2022

Von heute bis 2030 den ökologischen Wandel  
du die nachhaltige Gurke vorantreiben

	<b>EINLEITUNG</b>	<b>03</b>
	<b>PEOPLE</b>	<b>27</b>
	<b>PICKLES</b>	<b>45</b>
	<b>PLANET</b>	<b>61</b>
	<b>GOVERNANCE</b>	<b>76</b>

## EINE FAMILIE, DIE SEIT 1909 AUF GURKEN STEHT? DAS SIND WIR, REITZEL!

Und ein Jahrhundert später ist die Verwandlung von Gemüse in köstliche Essigprodukte immer noch unsere größte Leidenschaft. Das Geheimnis unseres außergewöhnlichen Gurken-Erlebnisses? Das richtige Geschmacksgleichgewicht: Gute Produkte JA, aber mit der Nachhaltigkeit im Herzen. Denn es braucht Mut, um den ökologischen und ethischen Wandel der Essiggurke konsequent voranzutreiben!

### Unser Erfolgsrezept für die Zukunft?

- DURCH** unsere Möglichkeiten, Wagnisse einzugehen und anders zu denken als andere
- DURCH** die Etablierung der ersten Fairtrade-Kanäle für Essiggurken auf der ganzen Welt,
- DURCH** die Wiederbelebung der lokalen Gurkenproduktion in Frankreich und der Schweiz,
- DURCH** die konsequente Verpflichtung, der Erde das zurückzugeben, was ihr im Rahmen der Agrarökologie entnommen wird,
- DURCH** eine Kreislaufwirtschaft für Gurken, damit wirklich nichts verschwendet wird,
- DURCH** Respekt und Wertschätzung für unsere Partner aus der Landwirtschaft.

Weil wir unsere Verpflichtungen sehr ernst nehmen, ohne uns selbst dabei allzu ernst zu nehmen, weil wir sagen, was wir machen, während wir gleichsam machen, was wir sagen, und weil es uns am Herzen liegt, unsere Welt zu einem besseren Ort zu machen ...

Heute machen wir unsere Essiggurken durch unser Handeln noch grüner und dabei unsere Mitarbeiter, Partner und Kunden noch stolzer sowie alles, was uns umgibt, unaufhörlich gesünder und nachhaltiger.

**Als Pioniere von Fairtrade-Essiggurken sind wir auf dem besten Weg!  
Gehen Sie mit uns auf dieses Abenteuer!**

**VIA Reitzel – Very Important Actions**



„Ich bin überzeugt, dass die Integration von sozialem und ökologischem Engagement in den Kern unseres Geschäftsmodells zahlreiche Innovationen ermöglichen wird, um auf noch vielfältigere Weise Werte zu schaffen und dabei zum größten Stolz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu zeigen, dass nachhaltiges Wirtschaften möglich ist“

**Bernard Poupon,  
Vorsitzender der Reitzel-Gruppe**



## VIA FÜR „VERY IMPORTANT ACTIONS“

Dieses Dokument schließt ein Kapitel auf unserem Weg zu einer nachhaltigen Entwicklung ab und stellt all unsere Ziele bis zum Jahr 2030 vor.



In den letzten Jahren standen Fragestellungen zum Thema Nachhaltigkeit im Mittelpunkt unserer Interessenschwerpunkte.

Wir wollten schnell handeln und gleichzeitig neue und nachhaltige Wege bei der Weiterentwicklung unserer Produktion, unserer Verpackungslösungen und im Verkauf unserer Produkte beschreiten. Vor diesem Hintergrund haben wir einen neuen Ansatz entwickelt, der auf zwei Achsen basiert:

- Zunächst in der Umsetzung konkreter Maßnahmen an unseren Betriebsstandorten zur Verbesserung ihrer Umweltauswirkungen.
- Ferner in einer Reihe von Pilotprojekten, dank denen wir die ersten nachhaltigen Produkte mit entsprechenden Zertifizierungen auf den Markt bringen können.

Auf diesem Weg haben wir bereits große Fortschritte erzielen können und dabei viel gelernt.

### DAS KONZEPT HINTER UNSERER STRATEGIE UND UNSEREM NACHHALTIGKEITSENTWICKLUNGSPROGRAMM 2030 „VIA“

Im Jahr 2022 haben wir unser Unternehmen und unseren Nachhaltigkeitsansatz einer umfassenden Analyse unterzogen: Auf Basis dessen haben wir eine globale Strategie definiert, in deren Rahmen wir die Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt unseres Geschäftsmodells gestellt haben und ihr die Rolle des Motors unserer wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit zugewiesen haben. Als Anspielung auf die Straßen des Römischen Reiches und als Symbol für den Weg konkreter Handlungsschritte, den wir nachhaltig beschreiten wollen, haben wir dieser Strategie den Namen VIA gegeben, für: Very Important Actions.

Daher sind wir heute bereit, noch mehr zu tun, um in noch größerem Umfang und über unsere gesamte Wertschöpfungskette hinweg entsprechend positive Auswirkungen zu erzielen.

Um unsere neuen Ziele für das Jahr 2030 zu definieren, haben wir unsere Überzeugungen und Grundwerte festgehalten, die unser gesamtes Handeln und all unsere Prozesse bei Reitzel

bestimmen, damit wir unsere negativen Auswirkungen minimieren und mögliche positive Auswirkungen maximieren können.

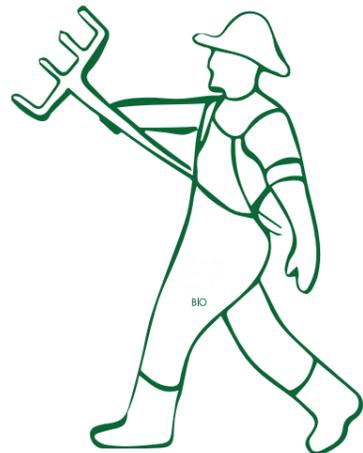
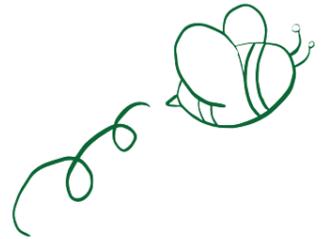
In diesem Bericht möchten wir diese Überzeugungen nun vorstellen und ausführlich mitteilen, wie wir konsequent in Übereinstimmung mit ihnen handeln werden, wobei wir mit unseren Partnern als Team zusammenarbeiten wollen, um in diesem Bereich noch leistungsstärker auftreten zu können und aktiv dazu beizutragen, die positiven Möglichkeiten in der Essiggurkenbranche freizusetzen.



# UNSER ENGAGEMENT FÜR NACHHALTIGKEIT

# BEGANN VOR LANGER ZEIT

ein Vermächtnis aus 114 Jahren



## UNSERE ÜBERZEUGUNGEN

Mit Blick auf **das Jahr 2030** haben wir **unsere** Grundüberzeugungen definiert, die unser Unternehmen leiten werden und mit denen wir einen positiven Einfluss auf unserem ehrgeizigen Nachhaltigkeitsweg VIA erzielen möchten.



### ALL UNSERE MITARBEITER, LANDWIRTE, PARTNER UND KUNDEN MÜSSEN GEACHTET WERDEN UND NIEMAND DARF ZURÜCKGELASSEN WERDEN

2022 jährt sich die Gründung unserer ersten Fairtrade-Genossenschaft in Indien, die weltweit Pionierarbeit in der Essiggurkenbranche leistet, bereits zum fünften Mal.

Dieses Fairtrade-Programm umfasst heute bereits fünf Genossenschaften, in denen über 2.600 Partner aus der Landwirtschaft vereint sind. Bis 2030 wollen wir diesen Expansionsprozess weiter beschleunigen, um so eine hundertprozentige Beschaffung unserer

Fairtrade-zertifizierten Markenprodukte zu erreichen.

Unsere Mitarbeiter sind unser größter Schatz. Daher ist es unsere Pflicht, stets die Achtung, das Wohlergehen und die Sicherheit unserer Mitarbeiter zu gewährleisten. Die Verbesserung der Arbeitsbedingungen, die Schaffung eines Sinns sowie die Stärkung ihrer persönlichen Entwicklung sind dabei unsere Prioritäten.

Ebenso wollen wir eine vollständige Rückverfolgbarkeit und Transparenz über unsere gesamten integrierten landwirtschaftlichen Produktionsketten hinweg sowie die Kennzeichnung unserer Produkte durch eine entsprechende Zertifizierung sowie unseren Clean-Label-Ansatz gewährleisten.



### DIE NATUR IST BEI DER KÜNFTIGEN PRODUKTION NACHHALTIGER ESSIGGURKEN UNSER WICHTIGSTER PARTNER

Schon seit langem fördert und unterstützt Reitzel die Umsetzung nachhaltiger Praktiken. Seit 2017 arbeitet REITZEL mit der Organisation Global GAP zusammen und führt in diesem Rahmen Pilotprojekte an F&E-Farmen in Indien durch, um dort die Machbarkeit nachhaltiger Best Practices beim Anbau von Gurken, Chilischoten und Mais zu testen. Darüber hinaus ist bei unseren europäischen Produktionsketten von Jahr zu Jahr eine bessere Rückverfolgbarkeit gegeben.

Die Intensivierung des Volumens von lokalen und Bio-Essiggurken stellt

eine der Hauptprioritäten bei unserer Geschäftsentwicklungsstrategie in der Gruppe dar. In den letzten fünf Jahren gingen mit Hugo Suisse und Jardin d'Orante im Jahr 2017, Hugo Bravo im Rahmen französischer Bio-Produkte im Jahr 2018 sowie mit der Markteinführung von Hugo France im Jahr 2022 unsere ersten lokalen und Bio-Produktlinien in der Schweiz und in Frankreich an den Start.

Unser Ziel ist es, die Entwicklung dieser nachhaltigen Marken weiter zu intensivieren, damit sie bis zum Jahr 2030 50% unseres Geschäftsvolumens ausmachen können.

Doch wir wollen noch weitergehen. Denn die nachhaltige, bzw. agrarökologische Landwirtschaft wird bei unseren nächsten Schritten eine besonders wichtige Rolle spielen. Durch die Anpassung der Anbaupraktiken in jeder unserer Produktionsketten werden die Landwirte bei der Anpassung an die klimawandelbedingten Veränderungen unterstützt, indem die Erträge und die Qualität der von ihnen angebauten Produkte erhalten bleiben und die Lebensgrundlagen entsprechend verbessert werden.



Vanessa und Olivier Corbin – Sarthe – Frankreich

**Nachhaltigkeit ist bei Reitzel nicht nur ein Wort, sondern ein Versprechen, das wir unseren Mitarbeitern, unseren Partnern aus der Landwirtschaft, unseren Kunden und den Verbrauchern gegeben haben.**



### UNSERE ZUKUNFT LIEGT EINZIG IN EINER WERTSCHÖPFUNGSKETTE MIT GERINGEM CO2-AUSSTOSS, IN DER KEINE RESSOURCEN VERSCHWENDET WERDEN

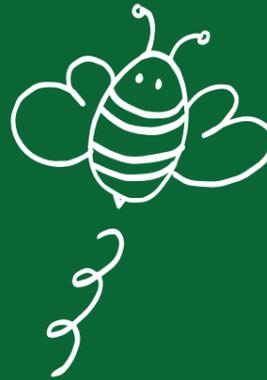
Zunehmend können wir die Auswirkungen des Klimawandels auf der ganzen Welt sehen. Dieser Wandel wirkt sich schon seit vielen Jahren unübersehbar auf den Anbau von Gurken in Indien und nun auch in Europa aus. Daher müssen wir die Dekarbonisierung unserer Aktivitäten entlang unserer gesamten Wertschöpfungskette noch beschleunigen.

Seit 2016 haben wir im Rahmen der Implementierung einer Reihe von nachhaltigeren Maßnahmen und Anlagen damit begonnen, den Ressourceneinsatz in unseren Produktionsstätten zu reduzieren. Heute werden wir von einem Gefühl der Dringlichkeit getrieben, unsere eigene Energiewende entsprechend zu beschleunigen und zu optimieren und dabei die von uns eingesetzten natürlichen Ressourcen wie Wasser nachhaltig zu schonen. Zu diesem Zweck haben wir im Jahr 2022 eine Analyse unseres CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks im Hinblick auf die Scope-1-, 2- und 3-Emissionen der Gruppe

vorgenommen. Diese Ergebnisse dienen uns bei der Fertigstellung unseres Aktionsplans als Richtschnur, damit wir unsere Umweltauswirkungen und unsere CO<sub>2</sub>-Emissionen so weit wie möglich reduzieren können, wobei wir unsere CO<sub>2</sub>-Emissionen um 50% verringern wollen, indem wir bei der Abfallverwertung sowie bei nachhaltigeren Verpackungen entsprechende Lösungen aus dem Bereich der Kreislaufwirtschaft ausloten. Schließlich wollen wir in unseren Betrieben so schnell wie möglich mit 100% erneuerbaren und/oder dekarbonisierten Energiequellen arbeiten können.

# UNSERE VISION, UNSERE MISSION, UNSERE DASEINSBERECHTIGUNG 2030

Zusammen mit unseren Vorstandsmitgliedern haben wir unsere Unternehmensvision überdacht sowie unsere Bestrebungen und Ziele für eine nachhaltige Zukunft darin aufgenommen.



### Unsere Vision

Wir wollen der Maßstab für die schmackhafteste und nachhaltigste Essiggurke sein

### Unsere Mission

Wir wollen im Rahmen des Wandels in der Wertschöpfungskette bei der Essiggurkenerzeugung mit Mut und Überzeugung die Kraft für eine positive Transformation freisetzen, in deren Rahmen wir den Geschmack der Ausgewogenheit und Innovation vollständig in unser Programm VIA für eine nachhaltige Entwicklung aufnehmen: mit Respekt vor den Menschen, der Landwirtschaft und dem Planeten

### Unsere Daseinsberechtigung

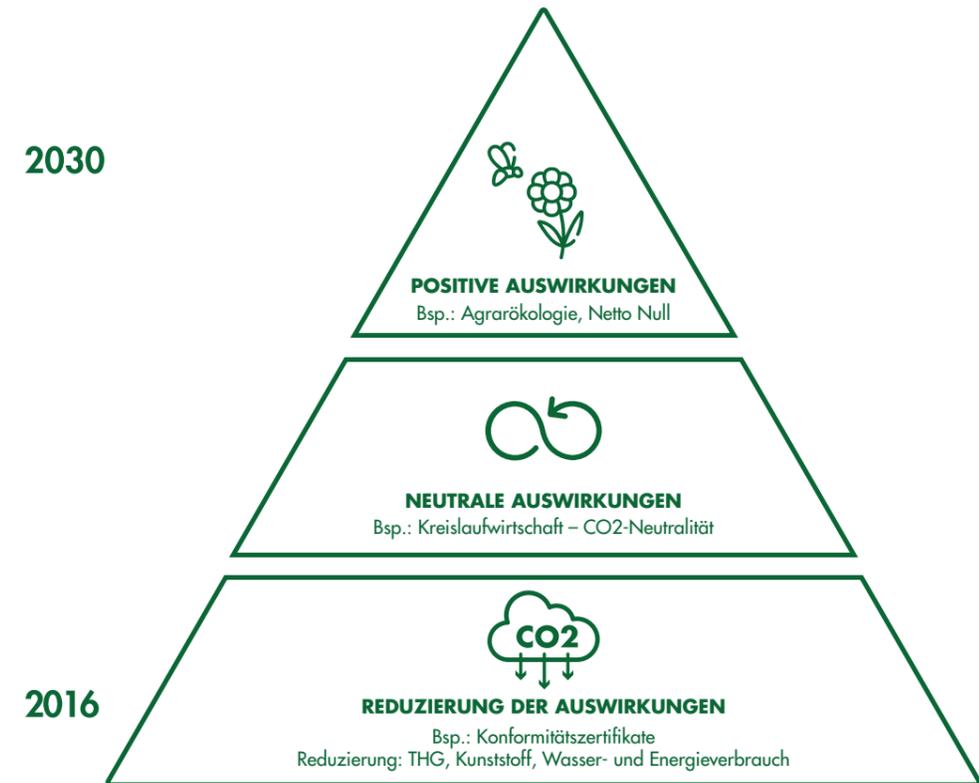
Gemeinsam können wir den ökologischen und ethischen Wandel der Essiggurke im Sinne der Natur und der Menschen vorantreiben

### Unser Versprechen

Wir wollen, dass jeder Bissen unserer Essiggurken seinen Anfang an einem Ort der Liebe, Verantwortung und Solidarität nimmt



Wir verfolgen einen ehrgeizigen Nachhaltigkeitsansatz. Durch ihn werden wir die Kraft des Essiggurkensektors für einen positiven Wandel freisetzen und uns dabei auf drei verschiedene Maßnahmenkategorien konzentrieren: Reduktion, Vermeidung/Abscheidung und Regeneration.



Um unseren Weg zu einer nachhaltigen Wirtschaft im Essiggurkensegment beschreiten zu können, müssen wir auf drei Ebenen gleichzeitig handeln: bei der Reduzierung und Neutralisierung negativer Auswirkungen sowie bei der Generierung positiver Effekte, überall wo uns dies möglich ist.

### POSITIVE EFFEKTE ERZIELEN

Wir wollen in der Essiggurkenbranche die Kraft für einen positiven Wandel freisetzen.

In diesem Zuge wollen wir dazu anregen, anders zu denken, und stellen uns dazu ein Geschäftsmodell vor, das mit nativ nachhaltigen Produkten und Erlebnissen, die ganz auf die „grünen“ Anforderungen der Verbraucher ausgerichtet sind, einen solchen Wandel in der Wertschöpfungskette der Essiggurke auslösen kann. Dabei stellen wir uns der Herausforderung, den ethischen und ökologischen Wandel im Essiggurkensegment voranzutreiben, um damit einen Beitrag zur Erzielung positiver Effekte für alle Akteure in unserer Wertschöpfungskette zu leisten.

### UNSERE AUSWIRKUNGEN NEUTRALISIEREN

Wir wollen mit unserem Handeln einen konkreten Beitrag zu den Nachhaltigkeitszielen 2030 der Vereinten Nationen (SDGs) leisten. Durch diesen SDG-Kompass sowie seine Instrumente und das entsprechende Know-how konnten wir das Thema Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt unserer Geschäftsstrategie stellen und in diesem Zuge Maßnahmen umsetzen, die zur Verringerung der Armut und Ungleichheit sowie zur Bekämpfung des Klimawandels und des Verlusts der Artenvielfalt beitragen.

### UNSERE AUSWIRKUNGEN REDUZIEREN

Um unsere Auswirkungen zu reduzieren und unsere soziale und ökologische Performance weiter zu verbessern, haben wir einen Aktionsplan mit einer Liste von priorisierten und zeitlich gestaffelten Initiativen aufgestellt, die innerhalb des Unternehmens umgesetzt werden müssen, um in unserer Wertschöpfungskette eine Emissionsreduktion zu erzielen und die Lebensqualität unserer Mitarbeiter und Partner in der Landwirtschaft zu verbessern.

## DIE WERTE VON REITZEL

Die starken Werte im Unternehmen, die von den Mitarbeitern selbst definiert werden, sowie das vollumfängliche Engagement des Managementteams werden der Motor hinter der erfolgreichen Umsetzung unseres ehrgeizigen Plans sein.



**MUT, EIN SCHLÜSSELWERT BEI REITZEL**



Geschäftsführungs-Team der Reitzel Gruppe: Gilles Vuille (CFO), Christophe Kottelat (CIO), Martial Chauvière (Industriedirektor) Olivier Camille, (CEO), Bernard Poupon (Vorsitzender), Patrice Janvrin (COO Indien), Sana Hammami (COO Frankreich) und Brice Canivet (Leitung Einkauf der Gruppe)

„Für uns ist VIA ein Unternehmensprogramm, in dem jeder Mitarbeiter ein Schlüssel zum Erfolg unserer VIA-Ziele ist. Dabei ist VIA auch unser Kompass. Es gibt uns eine gemeinsame Richtschnur, entlang der wir uns weiter verbessern und mit unseren nachhaltigen Vorgehensweisen vorankommen können. VIA spiegelt auch wider, wer wir sind und was unsere Werte ausmacht. Wir sind sehr stolz auf unseren gemeinsamen Beitrag zur Beschleunigung des ökologischen und sozialen Wandels in der Essiggurkenbranche.“

# DIE STRATEGISCHEN PRIORITÄTEN VON REITZEL



„Noch nie war unser ethisches und ökologisches Engagement so stark wie heute. Dies bringen wir durch das ehrgeizige Programm VIA zum Ausdruck. Damit wollen wir entschlossen zeigen, dass wir in der Essiggurkenbranche eine positive Kraft für den Wandel freisetzen wollen, durch die wir positive Auswirkungen für alle Mitarbeiter, unsere Partner in Landwirtschaft und Handel sowie alle Liebhaber von Essiggurken erzielen können. Unsere Daseinsberechtigung, der wir nachhaltig folgen wollen, liegt im Vorantreiben dieses Wandels, in dessen Rahmen wir mit allen Stakeholdern gemeinsam handeln wollen. Ich bin fest davon überzeugt, dass auch die Essiggurke bei der Gestaltung eines besseren Lebens sowie nachhaltiger Landschaften für kommende Generationen einen wichtigen Beitrag leisten kann.“

**Olivier Camille, CEO Reitzel-Gruppe**

**Vision 2030**  
Wir wollen der Maßstab für die schmackhafteste und nachhaltigste Essiggurke sein.

**Daseinsberechtigung**  
Gemeinsam können wir den ökologischen Wandel der Essiggurke vorantreiben. Aus Respekt vor der Natur und den Menschen.

**Werte: „Gemeinsamer Mut“**  
Es wagen, anders zu denken und zu handeln – Teamgeist entwickeln – Achtung vor sich selbst, vor anderen und vor der Natur.

**Inklusiv**  
*Achtung vor den Menschen*

- 1 Partner aus der Landwirtschaft  
Lebensbedingungen – Fairtrade & Nachverfolgbarkeit
- 2 Mitarbeiter  
Achtung – Wohlergehen – Gleichstellung der Geschlechter
- 3 Verbraucher  
Achtung vor der Natur und der Gesundheit

**Regenerativ**  
*Eine nachhaltige, lokale, regenerative Essiggurke*

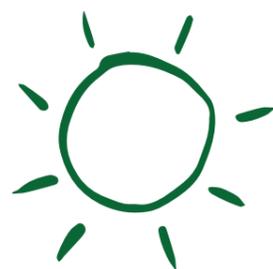
- 1 100 % nachhaltige Landwirtschaft  
Umweltzertifizierte Essiggurken
- 2 Agrarökologie  
Umstellung auf regenerative Landwirtschaft
- 3 Bio und lokal  
Erweiterung der Produktion

**Kreislaufwirtschaft und Netto-Null**  
*Klimaschutzmaßnahmen*

- 1 CO2-Neutralität gemäß Scope 1, 2 und 3
- 2 Wandel hin zu einer 3R-Kreislaufwirtschaft  
Reduzieren – Wiederverwenden – Recyclen  
Abfallverwertung
- 3 Nachhaltige Bewirtschaftung  
der natürlichen Ressourcen  
Erneuerbare Energie – Umgang mit Wasser

**GEMEINSAM KÖNNEN WIR DEN WANDEL HIN ZU EINER ÖKOLOGISCH UND ETHISCH NACHHALTIGEN ESSIGGURKE AUS RESPEKT VOR DER NATUR UND DEN MENSCHEN VORANTREIBEN**

## WIR ANALYSIEREN DIE MÖGLICHKEIT, UNS NACH B CORP™ ZERTIFIZIEREN ZU LASSEN



Die B-Corp-Zertifizierung ist ein anspruchsvoller Prozess, der uns bei der Messung und Verbesserung unserer Auswirkungen auf die Umwelt, die Gesellschaft, die Kunden, Lieferanten, Mitarbeiter und Aktionäre leiten könnte. Die Erlangung dieses Zertifikats wäre zudem eine wertvolle Anerkennung unserer Fortschritte und unseres Beitrags, in der Essiggurkenbranche die Kraft für einen positiven Wandel freizusetzen.

Im Jahr 2022 haben wir mit dem digitalen Tool „B Impact Assessment“ von B Lab eine Vorevaluation durchgeführt. Dabei wurden wir von einem Team aus Masterstudenten der Universität HEC Lausanne unter der Leitung von Steve Aeschlimann, Dozent am Lehrstuhl für Strategie, unterstützt.

Bei dieser Präqualifikation ergab sich für unsere Schweizer Tochtergesellschaft mit 84 Punkten eine vielversprechende Punktzahl, wobei die von B Corp für die Zertifizierung geforderte Punktzahl 80 Punkte beträgt. Dieses Ergebnis stimmt uns zuversichtlich, eine Teilnahme am

offiziellen B-Corp-Prozess und den Erhalt eines entsprechenden Zertifikats ernsthaft in Erwägung zu ziehen.

Mithilfe dieser Zertifizierung wäre es uns möglich, unsere kontinuierlichen Fortschritte entsprechend zu bewerten und einen Nachweis unsere vielschichtigen Möglichkeiten zu erbringen, in den Schlüsselbereichen von B Corp positive Auswirkungen zu erzielen: Gemeinschaft, Mitarbeiter, Umwelt, Governance



## PRÜFUNGSZERTIFIZIERUNG



EINE ZERTIFIZIERUNG DES GESAMTEN UNTERNEHMENS

EINE PHILOSOPHIE  
EINE BEWEGUNG  
EINE GESETZLICHE VERPFLICHTUNG



# DER STRATEGISCHE RAHMEN UND DIE ZIELE DES VIA-PROGRAMMS BIS 2030

## Respekt vor den Menschen

### Überzeugung

Alle Mitarbeiter, Landwirte, Partner und Kunden von Reitzel müssen geachtet werden und niemand darf zurückgelassen werden.

### Unsere Ambition

Daher werden wir entsprechende Lösungen entwickeln und umsetzen, die die Widerstandsfähigkeit unserer Partner aus der Landwirtschaft und die Rückverfolgbarkeit entlang unserer Produktionsketten verbessern sowie das Wohlergehen und die Fairness gegenüber unseren Mitarbeitern steigern werden.

### Ziele

#### DIE LEBENSBEDINGUNGEN UNSERER PARTNER AUS DER LANDWIRTSCHAFT VERBESSERN

- **100 % Fairtrade** bei all unseren Markenprodukten außereuropäischer Herkunft
- **100 % Rückverfolgbarkeit in der Landwirtschaft** Kenntnis und Betreuung aller Landwirte und ihrer Produktion

#### DEN RESPEKT, DAS WOHLERGEHEN UND DIE SICHERHEIT UNSERER MITARBEITER GEWÄHRLEISTEN

- **Wir wollen unseren Mitarbeitern einen Sinn geben**
- **Die Mitarbeiter zur Mitwirkung animieren**
- **Arbeitsbedingungen verbessern**

#### DEM VERBRAUCHER NATUR- UND GESUNDHEITVERTRÄGLICHE PRODUKTE ANBIETEN

- **Rückverfolgbarkeitszertifikate**
- **„Saubere“ Rezepte**

## Ein nachhaltiger, lokale, ökologische und regenerative Essiggurke

Die Natur ist bei der künftigen Produktion nachhaltiger Essiggurken unser wichtigster Partner.

Daher werden wir in all unseren Produktionsketten entsprechend nachhaltige landwirtschaftliche Praktiken intensivieren und stärken, was wir insbesondere durch die Entwicklung einer biologisch nachhaltigen und lokalen Produktion und die Beschleunigung des Wandels hin zu stärker regenerativen Ansätzen zur Wiederherstellung der biologischen Vielfalt, der Bodenqualität und der Ökosysteme erreichen wollen.

#### 100% NACHHALTIGE ESSIGGURKEN

- **100% der Essiggurken von Reitzel stammen aus nachhaltiger** und/oder umweltzertifizierter Landwirtschaft, wobei den Erzeugern gleichzeitig ein langfristig lebensfähiger Gurkenanbau ermöglicht wird

#### HIN ZU EINER REGENERATIVEN LANDWIRTSCHAFT

- **Schrittweise Integration** regenerativer/agroökologischer Praktiken in all unseren Wertschöpfungsketten

#### INTENSIVIERUNG VON LOKALEN UND BIO-PRODUKTEN

- **Über 50% unserer Markenprodukte werden biologisch und/oder lokal sein**

## Klimaschutzmaßnahmen

Unsere Zukunft liegt einzig in einer Wertschöpfungskette mit geringem CO<sub>2</sub>-Ausstoß, in der keine Ressourcen verschwendet werden.

Daher werden wir im Zuge unseres weiteren Wachstums in unserer gesamten Wertschöpfungskette Emissionen reduzieren und eliminieren, und wir werden alles unternehmen, um keinerlei Rohstoffe zu verschwenden und unsere natürlichen Ressourcen zu schonen.

#### HIN ZU EINER CO<sub>2</sub>-NEUTRALITÄT GEMÄSS SCOPE 1, 2 UND 3

- **Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen um 50%**
- **Beitrag zur Net Zero Agenda**

#### WANDEL ZU EINER 3R-KREISLAUFWIRTSCHAFT

- **100% recycelbare/recycelte/wiederverwendbare Verpackungen** für unsere Kunden
- **Übergang zu 100% verwerteten Abfällen**
- **Reduzierung des Kunststoffverbrauchs**

#### NACHHALTIGER UMGANG MIT NATÜRLICHEN RESSOURCEN

- **100% erneuerbare und/oder dekarbonisierte Energien**
- **Reduzierung des Wasserverbrauchs an allen Standorten**
- **100% Tröpfchenbewässerung** bei all unseren landwirtschaftlichen Erzeugnissen

# DIE WICHTIGSTEN ERGEBNISSE DES VIA-PROGRAMMS 2022



## Respekt vor den Menschen

### FAIRTRADE

**100%**

In **INDIEN** erzeugte Mini-Maiskolben stammen von Fairtrade-zertifizierten Farmen. 15% der Gurken von Reitzel India sind Fairtrade-Produkte. Die zwischen 2016 und 2022 für diese Produkte vergebenen Prämien belaufen sich auf insgesamt über 410.000 CHF.

**5**

Seit 2016 gegründete Genossenschaften, an denen über 2.600 Partner aus der Landwirtschaft teilnehmen.



### ZERTIFIZIERUNG UND NACHVERFOLGBARKEIT

Wir haben damit begonnen, unsere Produkte mit den Labels Beelong und Waste Warrior in der Schweiz, Nutriscore in Frankreich und der Schweiz sowie 100% Veg. in Indien auszuweisen.



### MITARBEITER

**84/100**

Der Index für die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern, der Reitzel **FRANKREICH** im Jahr 2022 vom Ministerium für Arbeit, Vollbeschäftigung und Eingliederung ausgestellt wurde.



## Eine nachhaltige, lokale, ökologische und regenerative Essiggurke

### NACHHALTIGE ESSIGGURKE

Enge Zusammenarbeit mit **GLOBAL GAP**

Zwischen 2017 und 2021 haben wir auf unseren F&E-Farmen mit über 30 Landwirten umfangreiche Tests durchgeführt.

Neue Zusammenarbeit in den osteuropäischen Ländern für 2023 geplant.

### NACHHALTIGE LANDWIRTSCHAFT

Start des Programms und Engagement in der ersten Phase:

Aufstellung aller agrarökologischen Praktiken. Laufende Studien zur Festlegung der Anpassungen, die im Hinblick auf die agronomischen Besonderheiten der Essiggurken in Abhängigkeit der jeweiligen Kultur und des Erzeugerlandes vorgenommen werden müssen.

### BIO

**1.000** Tonnen in **EUROPA**

In Europa haben wir unser Bio-Gurken-Volumen im Jahr 2022 stark ausgebaut, während wir das Projekt in Indien mit 49 Landwirten begonnen haben, von denen 20 im Jahr 2023 BIO-zertifiziert werden sollten.

### LOKAL

**40** Partner aus der Landwirtschaft in der **SCHWEIZ** 1550 Tonnen Gurken, davon 150 Tonnen aus biologischem Anbau.

**26** Partner aus der Landwirtschaft in **FRANKREICH** 784 Tonnen Gurken, davon 360 Tonnen aus biologischem Anbau.

# DIE WICHTIGSTEN ERGEBNISSE DES VIA-PROGRAMMS 2022



## Klimaschutzmaßnahmen

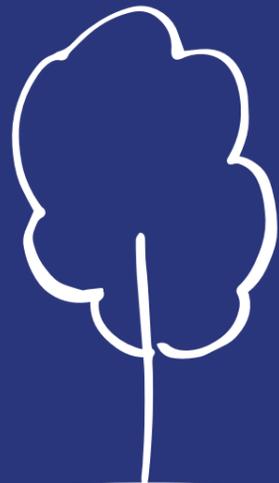
### CO2-BILANZ

In den Jahren 2022 und 2023 wurde eine CO2-Bilanz für Scope 1, 2 und 3 erstellt. Die endgültige Herausgabe ist für Herbst 2023 geplant.

### ERNEUERBARE ENERGIE

**Solarenergie:** Die Montage von Solarmodulen wird derzeit intensiviert.

- Reitzel India produziert 13 % seines Energiebedarfs mit Solarenergie.
- Reitzel Schweiz wird im letzten Quartal 2023 mit der Montage von Solarmodulen beginnen.
- Reitzel France schließt derzeit eine Projektstudie ab, um in den Jahren 2023 und 2024 konkrete Maßnahmen ergreifen zu können.



## WIEDERVERWENDUNG VON ABFÄLLEN

**300 Tonnen**

Bioabfälle flossen in **FRANKREICH** in die Kompostierung. Der beim Transport unserer Produkte verwendete Essig wird auch bei der Methanisierung verwertet.

**470 Tonnen**

in **INDIEN** erzeugter Kompost aus Gemüseabfällen

**443 Tonnen**

(Essig)

**75 Tonnen**

(Fett)

100 % unserer Abfälle in der **SCHWEIZ** stammen aus den Essigsäften der Fässer, während das aus unseren Spülvorgängen gewonnene Fett von einem unserer Partner in Form von Biogas verwertet wird. Darüber hinaus wurden mit Too Good To Go 25 Tonnen Essiggurken einer nachhaltigen Verwendung zugeführt.

**WASSER 100 %**

der Tropfenbewässerung wird von unseren Partnern aus der Landwirtschaft in **FRANKREICH** und der **SCHWEIZ** verwendet (bei diejenigen, die überhaupt Bewässerungsmaßnahmen umsetzen, da einige unserer Partner gänzlich darauf verzichten)

**22 %**

Tropfenbewässerungsanlagen in **INDIEN** gegenüber 5% im Jahr 2021



## PEOPLE

*Achtung vor den Menschen*

**Worin liegt unsere Überzeugung?**

**Alle Mitarbeiter, Landwirte, Partner und Kunden von Reitzel müssen geachtet werden und niemand darf zurückgelassen werden.**

*Mitarbeiterin von Seenivasan, Mitglied der  
Tirupattur Agro producer company limited,  
Kailapuram, Dharmapuri, Tamilnadu.*

## DIE HERAUSFORDERUNGEN!

Und unsere Werte!

Der Anbau von Kürbisgewächsen ist komplex und arbeitsintensiv. Darüber hinaus werden die daraus entstehenden Erzeugnisse hauptsächlich unter den Marken großer Einzelhandelsunternehmen verkauft, wodurch der Preiskampf unter den einzelnen Marken in diesem Markt mit voller Wucht zuschlägt. Das Unternehmen Reitzel setzt sich dafür ein, den Wandel in diesem Sektor hin zu einem sozial, ökologisch und wirtschaftlich nachhaltigen Geschäftsmodell voranzutreiben, damit für alle Mitarbeiter, Partner in der Landwirtschaft, Händler und Verbraucher gemeinsame Werte geschaffen werden können.

### Ethik

Wir setzen bei der Beschaffung in Indien und Sri Lanka auf Fairtrade. Dies ist eine Frage der Ethik und des Respekts.

Durch die Zusammenarbeit mit Fairtrade können wir durch bessere und stabilere Einkaufspreise für die Partner aus der Landwirtschaft, mit denen wir zusammenarbeiten, und menschenwürdige Arbeitsbedingungen die Wertschöpfungsketten, die unsere Essiggurken durchlaufen, nachhaltig verändern. Auf diese Weise können wir einen Beitrag zu einem gerechteren System für Kleinerzeuger und Arbeitnehmer in Entwicklungsländern leisten.

### Respekt

Schon seit vielen Jahren bemühen wir uns um den Aufbau einer langfristigen Beziehung zu unseren Partnern aus der Landwirtschaft in jedem Teil unserer Wertschöpfungsketten, von Indien, über Frankreich und die Schweiz bis hin zu den osteuropäischen Ländern. Denn Fairness, Respekt und

Transparenz sind für uns unabdingbare Voraussetzungen für unseren gemeinsamen Erfolg und für ein nachhaltiges Wachstum.

Fairness ist eine Frage des Respekts. Sowohl beim Anbau unserer Rohstoffe als auch bei deren Verarbeitung und im Handel steht sie bei uns stets im Mittelpunkt.

### Sicherheit und Wohlergehen

Eine große Herausforderung für Reitzel. Die Förderung des Wohlergehens trägt zu einem angenehmen Arbeitsumfeld, zur Weiterentwicklung unserer Mitarbeiter, zur Steigerung ihres Engagements und zur Schaffung gemeinsamer Werte für unser Unternehmen bei.

### Rückverfolgbarkeit und Transparenz

Wir gewährleisten die Transparenz über die Herkunft der Rohstoffe mit einem klaren Hinweis, den die Verbraucher unbedingt auf den Etiketten der von ihnen gekauften Produkte finden sollten.

## DIE LÖSUNGEN!

Wie man sie erreicht.

Um all diesen Herausforderungen begegnen zu können, entwickeln und implementieren wir Lösungen, die die Widerstandsfähigkeit unserer Partner aus der Landwirtschaft und die Rückverfolgbarkeit entlang unserer Produktionsketten verbessern sowie das Wohlergehen und die Fairness gegenüber unseren Mitarbeitern steigern werden.

### ZIELE 2030

#### DIE LEBENSBEDINGUNGEN UNSERER PARTNER AUS DER LANDWIRTSCHAFT VERBESSERN

**100% unserer Markenprodukte** außereuropäischer Herkunft werden Fairtrade-zertifiziert sein

**100% Rückverfolgbarkeit in der Landwirtschaft**  
Kenntnis und Betreuung aller Landwirte und deren Produktion

#### DEN RESPEKT, DAS WOHLERGEHEN UND DIE SICHERHEIT UNSERER MITARBEITER GEWÄHRLEISTEN

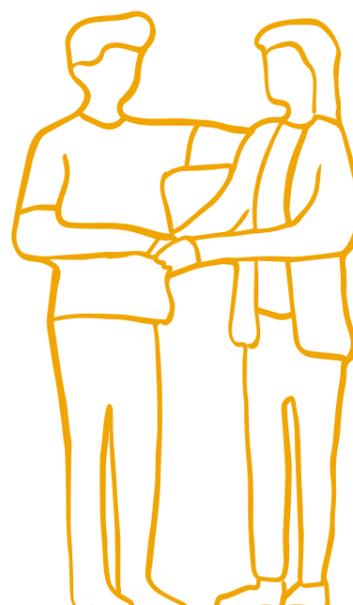
Wir wollen unseren Mitarbeitern einen **Sinn** geben

Die Mitarbeiter zur Mitwirkung **animieren**

**Verbesserung der Arbeitsbedingungen**

#### DEM VERBRAUCHER NATUR- UND GESUNDHEITSVERTRÄGLICHE PRODUKTE ANBIETEN

**Rückverfolgbarkeitszertifikate „Sauberes“ Rezept**



### BEITRAG ZU DEN NACHHALTIGEN ENTWICKLUNGSZIELEN



# VERBESSERUNG DER LEBENSBEDINGUNGEN UNSERER PARTNER AUS DER LANDWIRTSCHAFT

Zusammenarbeit mit Fairtrade



**Wir sind der Meinung, dass Armut in unserer Beschaffung keinen Platz hat, weshalb wir die Lebensgrundlagen der Landwirte schützen und ihnen ein faires Einkommen sichern wollen.**

### Gründe für eine Zusammenarbeit mit Fairtrade?

Kleinbauern und Landarbeiter zählen zu den am stärksten marginalisierten Gruppen im globalen Handelssystem, insbesondere im Essiggurkensektor. Die Vision von Fairtrade ist eine Welt, in der alle Produzenten über sichere und nachhaltige Lebensgrundlagen verfügen, ihr Potenzial ausschöpfen und frei über ihre Zukunft entscheiden können.

Bei Reitzel teilen wir diese Vision. Um diese auch in die Praxis umzusetzen, haben wir 2016 in Zusammenarbeit mit unseren indischen und Fairtrade-Agrarpartnern die weltweit erste Fairtrade-Essiggurken-Genossenschaft gegründet. Seitdem sind fünf weitere Genossenschaften mit 2.600 Mitgliedern entstanden. Um unser Ziel für das Jahr 2030 zu erreichen, befindet sich unser Geschäftszweig in Indien derzeit in einem entsprechenden Umbruch.

Mit diesem Engagement unterstützen wir einen partnerschaftlichen, fairen und transparenten Ansatz im Essiggurkenhandel, mit dem wir auf mehreren Ebenen positive Auswirkungen erzielen.

### Vorteile der sozialen Entwicklung

Unsere Partner aus der Landwirtschaft, die Mitglieder der Fairtrade-Genossenschaft sind, wie Ramanna aus Tumkur und Raju aus Kunigal, haben Zugang zu einer Reihe von sozialen Dienstleistungen, beispielsweise:

- Ausbildungsmöglichkeiten
- Zugang zu Tarifverhandlungen
- Angemessene Sicherheitsbedingungen und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz
- Es müssen regelmäßige und kontinuierliche Schulungen für das Fairtrade-Prämienkomitee und für die Arbeitnehmer stattfinden, um einen optimalen Einsatz der Fairtrade-Prämie zu gewährleisten.
- Das Label fordert Lohngleichheit und die Gleichstellung der Geschlechter sowie eine Null-Toleranz-Politik gegenüber Kinder- und Zwangsarbeit.

### Auswirkungen auf die wirtschaftliche Entwicklung

Fairtrade-Produzenten wird zudem ein Mindestpreis und eine Fairtrade-Prämie gewährt. Durch diese neuen Einkommensbedingungen können nun die Kosten einer nachhaltigen Produktion gedeckt werden und es können Investitionen in die Verbesserung der Lebensqualität seiner Familie erfolgen, während gleichzeitig die Situation seiner Arbeitnehmer und der lokalen Gemeinden im Hinblick auf Gesundheit, Bildung und Umwelt verbessert werden kann.

### Förderung einer nachhaltigen Landwirtschaft

Auch der biologische Anbau wird gefördert und mit höheren Fairtrade-Mindestpreisen für Produkte aus biologischem Anbau belohnt.

### Die Zusammenarbeit von Reitzel mit Fairtrade erstreckt sich im Jahr 2022 auf:

- 5 FT-Partnergenossenschaften
- Die Essiggurken- und Mini-Mais-Produktion
- 2.600 Mitgliederinnen und Mitglieder aus der Landwirtschaft (gegenüber 1.690 Landwirten im Jahr 2019)



## Erfahrungsberichte unserer Fairtrade-Produzenten.

„Seit wir Fairtrade-Landwirtschaft mit Reitzel betreiben, erhalten wir eine Prämie und können uns entscheiden, das zu kaufen, was wir brauchen, zum Beispiel Landmaschinen. Dadurch erzielen wir auch höhere Gewinne.“

**Raju, Fairtrade-Farmer  
Vagaragere Village, Kunigal, Indien**



Der Landwirt Lakshmana und seine Familie schälen im Dorf Beeramaranahalli Fairtrade-Minimaiskolben von Hand, um die höchste Qualität des Produkts zu gewährleisten.



Thriveni erntet die besten Fairtrade-Maiskolben selektiv von Hand.



Der Landwirt Ramanna aus dem Dorf Haranapalya von Tumkur zeigt uns das Rückverfolgbarkeitsblatt für seine Fairtrade-Maiskolben.

## FAIRER HANDEL ZIELT NICHT NUR AUF DIE LÖHNE DER BAUERN.

### Zusammenarbeit mit Fairtrade

Unsere Fairtrade-Geschichte begann im Jahr 2016, als wir unsere erste FAIRTRADE-Zertifizierung für mehr als 500 indische Landwirte erhalten haben, die sich in zwei Genossenschaften zusammengeschlossen hatten. Im Jahr 2017 wurden unter diesem Label 480 Tonnen Mini-Mais mit einer Entwicklungsprämie für die Mitgliedslandwirte in Höhe von fast 27.000 Schweizer Franken (ca. 27.000 Euro) produziert. Seitdem hat die Anzahl der gegründeten Genossenschaften stetig zugenommen, während das Produktspektrum weiter diversifiziert wurde, wodurch sich das Mini-Mais-Volumen sowie die Mengen an Fairtrade-zertifizierten Essiggurken und Chilischoten weiterhin erhöht haben.

JAHR	Gesamt-Premium INR	Gesamt-Premium CHF
2016	202.942	2.537
2017	2.158.011	26.975
2018	2.603.215	32.540
2019	3.557.011	44.463
2020	6.521.452	81.518
2021	10.631.757	132.897
2022	7.563.481	94.544
<b>GESAMT</b>	<b>33.237.869</b>	<b>415.473</b>

**CA. 100T CH** Diese Prämie erhielten die indischen Produzenten im Jahr 2022.

#### „Der Schutz des Planeten bedeutet auch, die Männer und Frauen zu schützen, die auf ihm leben!“

Fairer Handel mit dem Ziel, ein nachhaltiges Produktionsmodell für Mensch und Planet sowie den Schutz der Umwelt zu gewährleisten, steht mit dem Fairtrade-/Max-Havelaar-Label im Mittelpunkt unseres Pflichtenhefts. Ebenso ermutigen wir die Landwirte, sich für den aus der konventionellen Landwirtschaft hervorgegangenen Ökolandbau zu entscheiden, da wir fairen Handel und Ökolandbau als komplementäre Ansätze auffassen. Seit ich im März 2023 zum Reitzel-India-Team hinzugestoßen bin, kann ich die Umsetzung unseres nachhaltigen Landwirtschaftsansatzes, durch den wir unseren Kunden noch stärker sozial verantwortungsvolle und gesündere Produkte anbieten, weiter intensivieren und beschleunigen.“

**Ms. Shravani TO**  
Executive-Agri Operations, Reitzel India



## AUCH IHRE LEBENSBEDINGUNGEN STEHEN IM FOKUS.

### Die Entwicklung unserer Fairtrade-zertifizierten Produktion in wenigen Zahlen

**+97%**

Die Erhöhung der Entwicklungsprämie für Landwirte, die Mitglied der Fairtrade-Genossenschaften sind, zwischen 2016 und 2022.

MINI-MAIS	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Fairtrade-Ernte	222	247	478	513	519	448
Nicht-Fairtrade-Ernte	366	545	127	12	54	-
<b>Gesamternte</b>	<b>588</b>	<b>792</b>	<b>605</b>	<b>525</b>	<b>573</b>	<b>448</b>
Prozentualer Anteil Fairtrade-Ernte	38%	31%	79%	98%	91%	100%

Produktionsmengen in Indien von 2017 bis Dezember 2022 in Tonnen.

ESSIGGURKE	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Fairtrade-Ernte	38	261	156	844	1.934	1.406
Nicht-Fairtrade-Ernte	10.282	13.189	8.392	10.315	11.565	8.246
<b>Gesamternte</b>	<b>10.320</b>	<b>13.450</b>	<b>8.548</b>	<b>11.159</b>	<b>13.499</b>	<b>9.652</b>
Prozentualer Anteil Fairtrade-Ernte	0%	2%	2%	8%	14%	15%

Produktionsmengen in Indien von 2017 bis Dezember 2022 in Tonnen.

**100%** Fairtrade-zertifizierte Mini-Maiskolben in Indien im Jahr 2022.

**+15%** Fairtrade-zertifizierte Essiggurken in Indien im Jahr 2022.



**Schon gewusst?**  
Reitzel ist bis heute der weltweit erste und einzige Produzent von Fairtrade-zertifizierten Essiggurken





**„Die Rückverfolgbarkeit als Vektor, um den Verbrauchern Transparenz, Wertschätzung, Qualität und Vertrauen zu ermöglichen.“**

Die Vorteile der Digitalisierung in der Landwirtschaft halten nun endlich auch in der Information, Kommunikation und Differenzierung bei den Verbrauchern Einzug. So werden die Produktionsbedingungen sowie die sozialen und ökologischen Auswirkungen eines Produkts sichtbar und zugänglich gemacht.“

**Christophe Kottelat**  
IT-Direktor

## VERBESSERUNG DER LEBENSBEDINGUNGEN UNSERER PARTNER AUS DER LANDWIRTSCHAFT

*Die Rückverfolgbarkeit ist auch in der Landwirtschaft unverzichtbar*

**Die ganze Herausforderung der Rückverfolgbarkeit besteht in der Erstellung einer Rückverfolgung des Produkts von der Aussaat bis auf den Tisch.**

Innerhalb eines Betriebs besteht tendenziell eine diversifizierte Fruchtfolge, womit den immer anspruchsvolleren Erwartungen der nachgelagerten Betriebe und der Verbraucher Rechnung getragen werden soll. Mehr Kulturpflanzen bedeutet dabei auch mehr technische Verbindungen, verschiedene Produktionsketten und unterschiedliche Kunden mit einem sehr präzisen Pflichtenheft für jedes einzelne Produktionssegment. Die Erfassung und Rückverfolgbarkeit der Daten sind deshalb bei der Erfüllung der Verträge von zentraler Bedeutung.

Die steigende Dokumentenanzahl im Zusammenhang mit den Anforderungen an die regulatorische und kommerzielle Rückverfolgbarkeit erschwert es den Landwirten zunehmend, die erforderlichen Dokumente korrekt zu identifizieren und zu verwalten.

Diese Entwicklungen erfordern deshalb die Einführung eines qualitativ hochwertigen Datenmanagements, um immer mehr Informationen über die Produkte und Praktiken zu erfassen, zu speichern, zu sichern und zu übermitteln und gleichzeitig ihre Integrität und Vertraulichkeit zu gewährleisten.

**Auf dem Weg zu einem digitalen Landwirtschaftsmanagement soll die qualitativ hochwertige Produktion unter Berücksichtigung nachhaltiger Praktiken nachverfolgt und optimiert werden können.**

Um diesen Informationsaustausch zwischen den einzelnen Akteuren in der Wertschöpfungskette zu erleichtern, hat Reitzel 2022 mit der Entwicklung seiner digitalen Anwendungen der neuen Generation begonnen, mit denen Reitzel seine landwirtschaftlichen Partner noch besser und leichter unterstützen können wird. Anschließend wird dieses Tool auch eine transparente Kommunikation mit den Kunden und den Verbrauchern ermöglichen.

Dank dieser Lösung können Reitzel und die Produzenten der Tochtergesellschaften das Landwirtschaftsmanagement der Essiggurken optimieren und gleichzeitig die Rückverfolgbarkeit der Produkte vom Feld bis auf den Tisch zuverlässig gewährleisten.

**„Die Erleichterung des Austauschs bei der Rückverfolgbarkeit mit unseren Partnern aus der Landwirtschaft ist ein integraler Bestandteil unseres Ansatzes.“**



### Ziele der Rückverfolgbarkeitsplattform:

- Erfassung, Überwachung und Berichterstattung über alle operativen Transaktionen zwischen den Landwirten, Technikern und Produzenten.
- Optimierung der Produktqualität und Überwachung der Rentabilität der Erzeuger
- Erfassung der Hauptaktivitäten der von den Landwirten befolgten technischen Prozesse und Verbesserung der landwirtschaftlichen Praktiken.

### Einige Funktionen der letzten App:

- Erfassung der wirtschaftlichen Daten (Produktionsvolumen, Produktkalibrierung, Lagerbestand zu Beginn der Kampagne, Rechnungen usw.)
- Bearbeitung der regulatorischen Dokumente.
- Verwaltung der landwirtschaftlichen Aktivitäten (Erfassung, Änderung und Konsultation der technischen Maßnahmen vor Ort)
- Effizientere Verwaltung der Vorräte an Betriebsmitteln in Echtzeit dank der QR-Code-Technologie für Saatgut und phytosanitäre Produkte.

**„Wir wollen einen breiten Zugang zu diesen Tools ermöglichen, die Fähigkeiten der Landwirte weiterentwickeln und dabei konsequent auf Interoperabilität setzen.“**

Vom Anbau über den Genossenschaftsbetrieb bis hin zum Endverbraucher verspricht die Digitalisierung der Landwirtschaft eine kontinuierliche Verbesserung bei der Produktion im Hinblick auf die Qualität, die Umweltauswirkungen, die Arbeitsbedingungen und die Transparenz. Damit verändert sie die Landwirtschaft und den Beruf des Landwirts nachhaltig.“

**Ram Maleeswara**  
Manager – IT & Systems, Reitzel India



# WIR WOLLEN DEN RESPEKT, DAS WOHLERGEHEN UND DIE SICHERHEIT UNSERER MITARBEITER GEWÄHRLEISTEN

*Das persönliche Wohlergehen steht im  
Mittelpunkt unserer Philosophie*

Die Lebensqualität am Arbeitsplatz ist eine aktuelle Herausforderung im Hinblick auf die Gesundheit der Arbeitnehmer und die weitere Entwicklung der Unternehmen. Ein reichhaltiges Angebot an Weiterentwicklungsmöglichkeiten sowie eine nachhaltige Sinnstiftung müssen Teil der Lösungen sein, die es jedem ermöglichen, täglich noch besser zu werden, die eigenen Fähigkeiten weiterzuentwickeln, neue Verantwortlichkeiten zu übernehmen, die eigene Karriere voranzutreiben oder auch einen völlig neuen Weg einzuschlagen.

### Wir wollen die Daseinsberechtigung unseres Unternehmens bei unseren Mitarbeitern lebendig werden lassen. Wir wollen der Arbeit einen Sinn geben.

Bei Reitzel Frankreich wird derzeit eine Studie zur Lebensqualität bei der Arbeit durchgeführt. Eine Ausweitung auf die Tochtergesellschaften in der Schweiz und in Indien ist für das Jahr 2023 geplant. Auf der Grundlage der Ergebnisse dieser Studie werden ein Aktionsplan sowie entsprechende Prioritäten umgesetzt. Dazu gehört auch das Ziel, den Mitarbeitern eine sinnstiftende Tätigkeit zu bieten.

### Achtung der Vielfalt und der sozialen Anforderungen

Hinsichtlich der folgenden drei Aspekte wird derzeit eine Bestandsaufnahme durchgeführt:

- **Soziale Anforderungen**  
Niedriglohnsituation sowie entsprechende Verbesserungsmöglichkeiten.
- **Behinderung**  
Zusammenfassung des Ist-Zustands und möglicher Folgemaßnahmen.
- **Gleichstellung von Männern und Frauen**  
Im Jahr 2022 erhielt Reitzel Frankreich die Note 84/100 auf dem Gleichheitsindex für berufstätige Männer und Frauen. Dieser Index basiert dabei auf vier Kriterien: dem Lohngefälle zwischen Frauen und Männern, dem Verteilungsgefälle bei den individuellen Lohnerhöhungen, der Anzahl der Arbeitnehmerinnen, deren Lohn bei der Rückkehr aus dem Mutterschaftsurlaub erhöht wurde, und der Parität unter den zehn höchsten Gehältern.

### Gesellschaftliche und ökologische Maßnahmen: Öko-Büros und Biophilie, Sozialpolitik sowie gemeinsame Werte.

Im Jahr 2022 wurde ein Redaktionsplan für die interne Kommunikation von Informationen und des Engagements mit entsprechenden Beiträgen auf den Websites und Hinweisschildern (VIA-Haus, tri...) entwickelt, deren Umsetzung 2023 erfolgte.

Im Jahr 2023 wird die Rückgabe der 2022 durchgeführten Studien die Ausarbeitung eines Aktionsplans sowie von Aufgaben zur Verbesserung der Biophilie und der Sozialpolitik des Unternehmens ermöglichen.

2023 wird mit „Les Olympic Games“ das erste Engagement-Programm VIA der Mitarbeiter ins Leben gerufen. Dessen Mission? Die Mitarbeiter dazu motivieren, sich um ihre Gesundheit und ihr Wohlergehen zu kümmern und sich dazu mehr zu bewegen.



### „Wir müssen unseren Mitarbeitern einen Sinn geben und ihr Wohlergehen in den Mittelpunkt unserer Vision stellen.“

Wir sind uns der Notwendigkeit bewusst, die am besten geeigneten Arbeitsbedingungen und einen entsprechenden Rahmen anzubieten. Unsere Maßnahmen zur Stärkung Lebensqualität bei der Arbeit müssen Lösungen hervorbringen, damit jeder sein Talent, seine Zuversicht und seine Leidenschaft zum Ausdruck bringen kann. Daher ist ein starkes Engagement zur Stärkung der Lebensqualität bei der Arbeit unverzichtbar und muss gemeinschaftlich Ausdruck finden, mit dem unser Wille zur Anerkennung und Sinnstiftung bestärkt wird und wir zudem als Mitgestalter und Mitverantwortliche für Verbesserungen eintreten und so unsere Lösungen effektiv und nachhaltig leben können.“

**Eleanor Elwis, HR bei Reitzel Frankreich**

### „Die Gleichstellung von Männern und Frauen ist nicht nur ein Menschenrecht, sondern auch unerlässlich für sämtliche Organisationen, damit friedliche und wirtschaftlich nachhaltige Gesellschaften bestehen können.“

Die Ungleichheit zwischen Männern und Frauen ist dabei die historisch am längsten bestehende und am stärksten strukturelle in unseren Gesellschaften. Trotz steigender Alphabetisierungsrate und des technologischen Fortschritts im Laufe der Jahrzehnte ist der Weg zur Gleichstellung der Geschlechter immer noch weit. Um die Bedeutung weiblicher Arbeitskräfte in unserer Organisation zu unterstreichen, feiern wir jedes Jahr den Tag der Frauenrechte, durch den für Frauen günstige Zugangsbedingungen zu wirtschaftlicher Stabilität geschaffen werden sollen. Bei Reitzel India bieten wir einen Kindertagesdienst an, der berufstätige Frauen bei der Betreuung ihrer kleinen Kinder während der Arbeitszeit unterstützen soll. Ebenso bieten wir einen täglichen Shuttleservice an, mit dem wir die Mitarbeiterinnen zur Produktionseinheit bringen und sie anschließend wieder sicher nach Hause fahren, wenn das Team am späten Abend zur Verfügung steht.“



### Mohan Kumar S N Senior Manager People and Culture, Reitzel India

MITARBEITER	Dauer-Planstellen	Saisonarbeitskräfte	Gesamt	mit Behinderung	Dienstjahre
R. Frankreich	127	29	156	8	9 Jahre
R. Schweiz	108	28	136	2	10 Jahre
R. India	259	334	593	4	5 Jahre
R. Sri Lanka	56	17	73	1	Neu
Reitzel-Gruppe	494	408	902	15	

## Die Einbindung der Mitarbeiter ist ein unersetzlicher Hebel für das Wohlbefinden am Arbeitsplatz

Die Einrichtung eines Programms zur Einbindung unserer Mitarbeiter ist eines der Hauptziele unserer HR-Teams in Frankreich, Indien und der Schweiz. Dies steht für reibungslose Abläufe in unserem Unternehmen und geht Hand in Hand mit der Verbesserung der Arbeitsbedingungen.

**Wir entwickeln ein umfassendes Programm, das den Mitarbeiter während seiner gesamten Laufbahn bei Reitzel begleitet.**

Unser Ziel? Wir sollen sicherstellen, dass die Mitarbeiter gerne zur Arbeit kommen, sich die ihnen anvertrauten Aufgaben zu Herzen nehmen und ihre eigenen persönlichen Ziele erreichen können.

### Die Einbindung der Mitarbeiter

Im Rahmen unseres Ansatzes wollen wir vier Hebel für bewährte Praktiken aktivieren:

#### Die Grundlagen

Klare Aufgaben, angepasste Geräte und Materialien sowie Schulungen.

#### Anerkennung

Führungskräfte, die zuhören, die Arbeit wertschätzen und die Menschen bestärken.

#### Die Zugehörigkeit zu einem Team

Gesunde Beziehungen, ein Gefühl der Bedeutsamkeit und der sozialen Bindung.

#### Ehrgeiz

Die Weiterentwicklung der eigenen Karriere, das Lernen neuer Dinge und der ständige Fortschritt der eigenen Laufbahn.

**Mit diesem Ansatz wollen wir den folgenden Aktionsplan für die Jahre 2023 und 2024 umsetzen:**

- Eine nachhaltige interne Kommunikation und ein VIA-Trainingsprogramm
- Ein On-Boarding-Programm für neue Mitarbeiter
- Beständiges Zuhören, ein unablässiger Dialog und eine fortdauernde persönlichen Betreuung, damit die Mitarbeiter ihre Gefühle, Schwierigkeiten und Vorschläge mitteilen können

### Verbesserung der Arbeitsbedingungen

Zur Optimierung der Arbeitsbedingungen muss ein holistischer Ansatz verfolgt werden, der mehrere gemeinschaftlich durchzuführende Maßnahmen beinhaltet.

**Unser Fahrplan zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen in den nächsten drei Jahren lässt sich in die folgenden drei Achsen untergliedern:**

#### 1. Persönliche Weiterentwicklung

Zunächst müssen die Bedürfnisse, Prozesse, Werkzeuge und Ressourcen reflektiert werden, die für den Aufbau eines Programms zur persönlichen Weiterentwicklung sowie zur Weiterentwicklung der Fähigkeiten und einer nachhaltigen Karriereentwicklung erforderlich sind.

In einem zweiten Schritt wird ein erster Fahrplan für einen eingeschränkten Bereich vorgeschlagen und mit seiner Umsetzung begonnen.

#### 2. Verbesserung des Wohlergehens und der Lohnbedingungen

Evaluation und Umsetzung von Maßnahmen, um Produktivität, Gesundheit und Wohlergehen in Einklang zu bringen und die Mitarbeiter bei der Verbesserung ihrer Kaufkraft zu unterstützen.

#### 3. Flexibilität und Ausgewogenheit

Die vorgeschlagenen Lösungen stützen sich auf die Ergebnisse der derzeit laufenden Studie zur Lebensqualität bei der Arbeit.



**„Die Einbindung der Mitarbeiter ist unerlässlich, damit sie sich motiviert und engagiert fühlen und mit ihrer Arbeit glücklich sind.“**

Die Förderung der Mitwirkung unserer Mitarbeiter ist für unser HR-Team zu einem zentralen Thema geworden. Diese Vorstellung muss vollständig im täglichen Erleben unserer Mitarbeiter aufgehen. Ziel ist es, dass sich die Mitarbeiter in ihrem Alltag im Unternehmen noch besser und so positiv wie möglich fühlen. Natürlich muss diese Erfahrung die gesamte Laufbahn des jeweiligen Mitarbeiters über Wertschätzung erfahren: von der Rekrutierung über das Onboarding und den weiteren Karrierefortschritt bis hin zu ihrem Ausscheiden.“

**Sylviane Jacquier**  
Leiterin der Personalabteilung bei Reitzel Schweiz



**„VIA ist ein echtes Gemeinschaftsprojekt, das uns mit Sinn erfüllt.“**

Ich freue mich sehr, dass allen Mitarbeitern im VIA-Programm eine unersetzliche Rolle zufällt, in deren Rahmen sie einen persönlichen Beitrag leisten können. Die Gelegenheit, sich an einer kollektiven Aufgabe zu beteiligen, mit dem Ziel, unsere Lebensbedingungen zu verbessern, zu mehr Gerechtigkeit beizutragen und gleichzeitig die Umwelt zu schützen, ist dabei eine starke Motivationsquelle. Die wichtige Tätigkeit für ein Unternehmen wie Reitzel, das sich für eine starke soziale und ökologische Nachhaltigkeit engagiert, wird sicherlich als sinnstiftend wahrgenommen.“

**Laura Troisio**  
QK-Labortechnikerin bei Reitzel Schweiz

## WIR WOLLEN DEM VERBRAUCHER NATUR- UND GESUNDHEITSVETRÄGLICHE PRODUKTE ANBIETEN

**Die Rückverfolgbarkeit ist ein grundlegendes Instrument, um einen nachhaltigen und fairen Handel zu gewährleisten.**

Reitzel ist der einzige Akteur in der Branche, der getreu den Prinzipien des Gründers Hugo Reitzel mit entsprechenden Zweigstellen arbeitet. Seit der Gründung konnte das Familienunternehmen sein Know-how mit der gleichen Philosophie fortsetzen: die Knüpfung privilegierter Beziehungen zu den Landwirten so nah wie möglich an den Anbaugeländen und die Erzeugung schmackhafter Produkte aus ihren Gemüseerzeugnissen, die den Erwartungen der Verbraucher entsprechen, welche die Herkunft der gelieferten Produkte genau kennen. Somit ist für Reitzel die Umsetzung eines Kennzeichnungs-

und Etikettierungssystems für seine Produkte eine Selbstverständlichkeit. Damit können sich die Verbraucher über die in allen Phasen der Wertschöpfungskette angewandten Praktiken informieren: von den landwirtschaftlichen Produktionsbedingungen über die Verpackung bis hin zur Zusammensetzung.

Für uns ist es von größter Bedeutung, dass sich der Diskurs zum Thema Transparenz auf verlässliche Nachweise stützt, deren Echtheit nicht seriös infrage gestellt werden kann. So haben wir damit begonnen, unsere Produkte mit den Labels Beelong und Waste Warrior in der Schweiz, Nutriscore in Frankreich und der Schweiz sowie 100% Veg. in Indien auszuweisen. Dabei verfolgen wir zudem das Ziel, in naher Zukunft ein 100% sauberes Label gewährleisten zu können.

**Die Herkunft ist in der Tat zu einem gewichtigen Argument in den Herzen der Verbraucher geworden, die besser essen und, wenn möglich, lokal, nach fairen Handelsstandards und Bio-Produkte konsumieren möchten.**

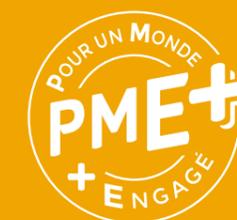
**Bei Reitzel verteidigen wir das Ideal einer Welt, in der jedes Produkt rückverfolgbar ist und die Herkunft auf allen Produkten eindeutig angegeben ist.**

Das Ideal einer Welt, in der die Verbraucher bewusst konsumieren können. Aus diesem Grund geben wir bei unseren Marken die Herkunft unserer Gurken genau an, egal ob sie dabei unseren indischen, sri-lankischen oder unseren französischen und schweizerischen Wertschöpfungsketten entstammen. Doch solange die anderen Marktteilnehmer dies nicht ebenfalls umsetzen, werden die Verbraucher im Dunkeln gelassen. Deshalb fordern wir die anderen Marktteilnehmer und die Lebensmittelindustrie im Allgemeinen auf, ebenfalls eine solche Kennzeichnung vorzunehmen, damit alle Verbraucher ihre Entscheidungen in voller Transparenz treffen können.

**Aline Martin**  
Verkaufsleiterin Food Service, Leiterin der Abteilung „People“ des VIA-PROGRAMMS.



Transparenz über die Herkunft der Produkte ist ein legitimer Anspruch der Verbraucher



**Reitzel Frankreich ist PME+-zertifiziert!**

Seit Januar 2023 ist Reitzel Frankreich mit dem Label PME+ zertifiziert, das unabhängigen Unternehmen verliehen wird, die den Menschen ins Zentrum ihres Handelns stellen und die dabei ethisch und verantwortungsvoll handeln. Das PME+-Label wird von Ecocert Environnement nach einem jährlichen Audit gemäß einem von der Norm ISO 26000 inspirierten Standard vergeben.



**Zwingen Sie uns (alle), die Wahrheit zu sagen!**

2022 beschloss Reitzel, Mitglied des französischen Markenverbands „En Vérité“ zu werden. Wir sind uns unserer Verantwortung bewusst: Denn wir haben uns entschlossen, uns im Zentrum des Systems zum Kollektiv „En Vérité“ zu vereinen, um auf diesem Wege vom Gesetzgeber zu fordern, allen Marken gemeinsame Transparenzregeln aufzuerlegen. Unser Ziel ist eine gemeinsame Kennzeichnung, mit der vier wesentliche Kriterien von Auswirkungen evaluiert würden, die die Verbraucher fordern: die Art der Landwirtschaft, die Herkunft, Zusatzstoffe, der Nährwert.

**Wir verfolgen das Ziel, bis zum Jahr 2030 zu 100% natürlich zu werden und auf sämtliche Konservierungsstoffe zu verzichten.**

Reitzel arbeitet eng mit seinen Kunden zusammen, um den Übergang zum „Clean-Label“-Konzept zu erleichtern und in diesem Zuge natürliche und konservierungsmittelfreie Produkte zu entwickeln.

Zu diesem Zweck haben wir innovative Lösungen und Rezepte entwickelt, mit denen wir die Frische der Essiggurken erhalten und dabei synthetische Zutaten und Konservierungsstoffe vermeiden können.





## NIEMAND DARF ZURÜCKGELASSEN WERDEN

*Wir bemühen uns, uns langfristig mit den Menschen zu engagieren, die unsere Werte teilen*



### **CARDTS (Citizens Alliance for Rural Development and Training Society)**

Seit seiner Gründung im Jahr 2007 in Kunigal in Indien unterstützen wir CARDTS bei der Führung eines Kinderheims. Dieser Verband hat seinen Sitz etwa zehn Kilometer vom Produktionszentrum von Reitzel India entfernt.

CARDTS unterstützt Waisenkindern, deren Eltern an AIDS gestorben oder so schwer von der Krankheit gezeichnet sind, dass sie ihre Rolle als Eltern nicht mehr ausfüllen können, in ihrem Alltag sowie finanziell. 2007 rief CARDTS in Kunigal SAMADAAN ins Leben. Dieses Heim nimmt Kinder auf und bietet ihnen eine Grundversorgung, ein Zuhause, in dem sie sich sicher fühlen können, sowie eine tägliche Schulbegleitung. Bis vor kurzem bot das Haus 60 Kinder, davon 33 Jungen und 27 Mädchen im Alter von 6 bis 18 Jahren, ein Zuhause. Heute hat das Waisenhaus die neuen Regierungsstandards umgesetzt, in deren Rahmen keine gemischtgeschlechtlichen Kinderheime mehr betrieben werden können. Daher nimmt das Heim nur noch Jungen auf. Mädchen werden in einer anderen Einrichtung betreut.

### **Handicap International**

Seit über 20 Jahren sind wir mit Handicap International verbunden und unterstützen die Organisation mit einer jährlichen Spende.

Bernard Poupon, Präsident der Reitzel-Gruppe, war von der Gründung der Organisation im Jahr 1996 bis 2018 Präsident von Handicap International. Bis heute ist er Mitglied des Verwaltungsrates.

**Seit über 20 Jahren unterstützen wir Handicap International sowie seit seiner Gründung im Jahr 2007 das von CARDTS geführte Waisenhaus in der Region Kunigal (Indien).**

**16 Jahre engagieren wir uns bereits für den Schutz von Kindern in den Gemeinden in der Nähe unserer Betriebsstätten in Indien**



CARDTS-Empfangshaus in Kunigal. Als engagierter Unterstützer von CARDTS unterstützen wir eine Vielzahl unterschiedlicher Projekte, die das Leben dieser Kinder verbessern sollen; dabei gehen wir eng auf die Bedürfnisse im Hinblick auf die Einrichtungen, Unterkünfte, Bildungschancen und Freizeitaktivitäten ein.





**PICKLES**

*Nachhaltige, lokale  
und regenerative Essiggurken*

Worin liegt unsere Überzeugung?

Die Natur ist bei der künftigen Produktion nachhaltiger  
Essiggurken unser wichtigster Partner.

## DIE HERAUSFORDERUNGEN!

Und unsere Werte!

**Auch die Kultivierung von Gurken, Mini-Mais und Chilischoten kann bei der Behebung der dringenden ökologischen und sozialen Probleme in den Regionen, in denen sie angebaut werden, eine wichtige Rolle spielen. Dabei müssen viele Herausforderungen bewältigt werden: die Wiederbelebung der Essiggurkenkultur in Frankreich und der Schweiz, die Abschwächung des Klimawandels, die Beendigung des Verlust der biologischen Vielfalt sowie seine Umkehr sowie die Verbesserung der Lebensgrundlagen und der Ernährungssicherheit in Indien und Sri Lanka. Daher haben wir für uns drei Aktionsbereiche definiert:**

### Nachhaltige Landwirtschaft

Infolge der unterschiedlichen modernen Revolutionen in der Landwirtschaft bildete sich allmählich die Vorstellung einer nachhaltigen Landwirtschaft heraus, die schließlich unabdingbar wurde. Dabei liegen die von uns unterstützten Grundsätze einer nachhaltigen Landwirtschaft in der Erhaltung der Natur bei gleichzeitiger Befriedigung der Bedürfnisse der Verbraucher und einer vertrauensvollen Zusammenarbeit mit den Erzeugern. Daher wollen wir mit unseren Partnern aus der Landwirtschaft zusammenarbeiten, um gemeinsam eine Charta für die nachhaltige Landwirtschaft im Essiggurkensektor zu definieren, die langfristig wirtschaftlich tragfähig und an jede unserer Wertschöpfungsketten angepasst ist.

### Regenerative/agroökologische Landwirtschaft

Die regenerative Landwirtschaft, die wir bei Reitzel auch als agrarökologisch bezeichnen, ist der von uns gewählte Weg, um unsere Nahrungsökosysteme zu erhalten und die Landwirtschaft widerstandsfähig gegen Klimaschocks zu machen.

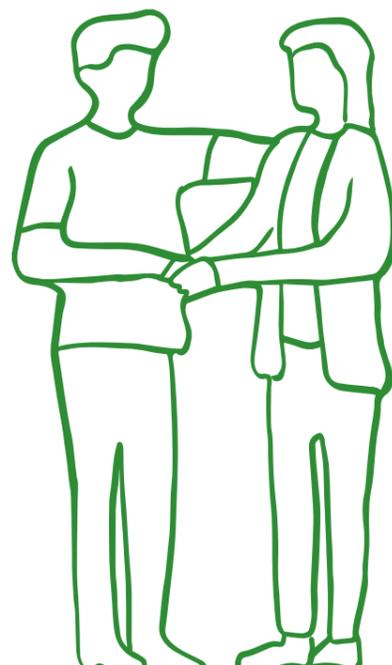
Die zentralen Herausforderungen liegen dabei in der Regeneration des Bodens, der Erhaltung der biologischen Vielfalt, der Bindung des CO2 in der Atmosphäre, der Widerstandsfähigkeit

des Bodens gegenüber Klimaschwankungen, der Optimierung des Wasserkreislaufs und ganz allgemein der Optimierung der erbrachten Ökosystemleistungen.

### Lokaler und/oder Biolandbau

Die Vorteile einer ökologisch nachhaltigen Produktion für die Umwelt sind unbestritten. Durch die Begrenzung der Verschmutzung der Böden, Gewässer und Atmosphäre lässt sich ein positiver Einfluss auf das gesamte Ökosystem erreichen. Das natürliche Gleichgewicht wird erhalten, bzw. bisweilen sogar wiederhergestellt, und damit auch die ganze Flora und Fauna mit ihrer unverzichtbaren biologischen Aktivität.

Die Bevorzugung der lokalen Erzeugung von Essiggurken ist vor allem auch eine ökologische Entscheidung, die wir den Verbrauchern anbieten möchten. Produkte, die in unserer Nähe angebaut werden, ermöglichen uns eine Begrenzung der negativen Auswirkungen des Transports auf die Umwelt, eine Diversifizierung der Kulturen, die Verbesserung der Rentabilität der Betriebe usw... Lokaler Konsum bedeutet, das zu bevorzugen, was in der Nähe wächst, und dies der größtmöglichen Anzahl zuteilwerden zu lassen. Davon profitieren sowohl die lokalen Produzenten als auch das lokale Wirtschaftsgefüge als Ganzes.



## DIE LÖSUNGEN!

Wie man sie erreicht.

Daher werden wir in all unseren Produktionsketten entsprechend nachhaltige landwirtschaftliche Praktiken intensivieren und stärken, was wir insbesondere durch die Entwicklung einer biologisch nachhaltigen und lokalen Produktion und die Beschleunigung des Wandels hin zu stärker regenerativen Ansätzen zur Wiederherstellung der biologischen Vielfalt, der Bodenqualität und der Ökosysteme erreichen wollen.

### ZIELE 2030

#### 100% NACHHALTIGE ESSIGGURKEN

**100% der Essiggurken von Reitzel stammen aus nachhaltiger und/oder umweltzertifizierter Landwirtschaft, wobei den Erzeugern gleichzeitig ein langfristig lebensfähiger Gurkenanbau ermöglicht wird.**

#### HIN ZU EINER REGENERATIVEN LANDWIRTSCHAFT

**Schrittweise Integration regenerativer/agroökologischer Praktiken** in all unsere Wertschöpfungsketten.

#### INTENSIVIERUNG VON LOKALEN UND BIO-PRODUKTEN

**50% unserer Markenprodukte werden biologisch und/oder lokal sein**, durch eine beständige und konsequente Beschaffung und Produktionsstätten, die an dieses neue Modell angepasst sind.

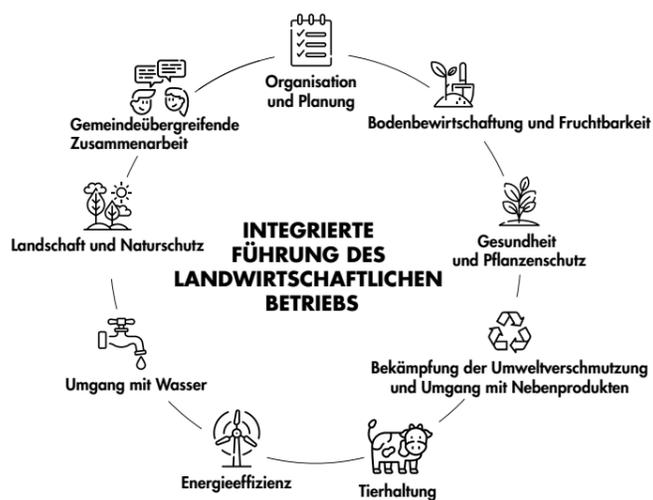
### BEITRAG ZU DEN NACHHALTIGEN ENTWICKLUNGSZIELEN



# 100 % DER ESSIGGURKEN VON REITZEL WERDEN AUS NACHHALTIGER LANDWIRTSCHAFT STAMMEN

Die langfristige Verbesserung und Weiterentwicklung der Essiggurkenerzeugung bei gleichzeitigem Schutz der Umwelt

Die Anpassung der Anbaupraktiken ist unerlässlich geworden, um für die Landwirte, die Gewürzgurken sowie Gurken im Allgemeinen anbauen, eine nachhaltige Zukunft sicherzustellen. Von nun an müssen sie Teil der langfristigen wirtschaftlichen Gleichung sein und die Lebensfähigkeit der jeweiligen Wertschöpfungsketten ermöglichen.



### Förderung der integrierten Landwirtschaft

Wir möchten im Rahmen einer Charta eine gemeinsame Anstrengung mit unseren Partnern in der Landwirtschaft bei der Beschleunigung der Einführung bewährter Praktiken vorschlagen. Dies beinhaltet auch die Bestärkung der Erzeuger, mit der Unterstützung unserer Agronomen und Techniker neue ethische Anbaumethoden zu testen.

### Einige Beispiele für vorrangige Maßnahmen:

- Gewährleistung eines Vertrauensverhältnisses zu unseren Partnern
- Reduzierung der chemischen Inputs
- Sammlung und Recycling von Kunststoff zu Streu

### Enge Zusammenarbeit mit Global Gap

Zwischen 2017 und 2021 haben wir auf unseren F&E-Farmen mit über 30 Landwirten umfangreiche Tests durchgeführt. Aus diesen Pilotstudien gingen keine schlüssigen Ergebnisse hervor: Die lokalen Besonderheiten sowie die Anforderungen und Bedürfnisse bei der Herstellung von Essiggurken mit sehr kleiner Größe erwiesen sich als unvereinbar mit den indischen Global-Gap-Einschränkungen.

**Für das Jahr 2023 halten wir jedoch an unserer geplanten Zusammenarbeit in den osteuropäischen Ländern fest.**

Unseren Partnern aus der Landwirtschaft wurde bereits ein entsprechendes Pilotprojekt für eine erste Testphase vorgeschlagen.



## Ein paar Worte zu Global Gap

Die Förderung einer nachhaltigen Landwirtschaft ist inzwischen unabdingbar geworden.

Neue Technologien, eine beständige Innovation und die Mechanisierung haben der modernen Landwirtschaft außergewöhnliche Produktivitäts- und Effizienzgewinne ermöglicht. Diese sind jedoch mit erheblichen Kosten für die Umwelt verbunden. Darüber hinaus kann das Ziel der Ernährungssicherheit mit dem derzeitigen Einsatz von Betriebsmitteln und Technologien, die unsere natürlichen Ressourcen erschöpfen, nicht erreicht werden. Schließlich gibt die Sicherheit landwirtschaftlicher Produkte für die menschliche Gesundheit den Verbrauchern Anlass zu wachsender Sorge, da sie sich heute mehr denn je mit der Frage beschäftigen, welche Produkte sie kaufen und konsumieren.

So wurden von der Food and Agriculture Organisation (FAO) Good Agricultural Practices (GAP), also „gute landwirtschaftliche Praktiken“ für die Verbesserung und langfristige Weiterentwicklung der Erzeugung landwirtschaftlicher Produkte entwickelt. Sie basieren auf der Verpflichtung der

- verantwortlichen Landwirte zu folgenden Maßnahmen:
- Aufrechterhaltung des Vertrauens der Verbraucher in die Qualität und Sicherheit der Produkte.
  - Minimierung der nachteiligen Auswirkungen auf die Umwelt bei Erhaltung der Flora und Fauna.
  - Verbesserung der Effizienz bei der Ausbeutung von Rohstoffen.
  - Gewährleistung eines verantwortungsvollen Umgangs mit der Gesundheit und Sicherheit der landwirtschaftlichen Arbeitnehmer.

Die guten landwirtschaftlichen Praktiken sind dabei eine Reihe von Regeln, die bei der Bewirtschaftung von Kulturpflanzen zu beachten sind. Das Leitthema besteht in der Kenntnis, dem Verständnis, der Planung, Messung, Aufzeichnung und Verwaltung der Aktivitäten von der Bepflanzung bis zur Ernte, um stets die genannten Ziele zu erreichen.

Die Global-GAP-Zertifizierung basiert auf diesen bewährten Praktiken innerhalb eines Rahmens, dessen Grundsätze wie folgt lauten:

- Rückverfolgbarkeit und Dokumentation
- Saatgut und Pflanzen
- Produktionsstandort und Boden
- Düngemittel und Wasser
- Pflanzenschutz
- Ernte
- Verpackung und Umgang mit den Produkten
- Abfallwirtschaft
- Gesundheit und Sicherheit der Menschen
- Umwelt



# AUF DEM WEG ZU EINER REGENERATIVEN LANDWIRTSCHAFT

*Regeneration der Böden durch die Arbeit mit der Natur*

**In diesem entscheidenden Jahrzehnt eröffnet sich uns eine hervorragende Gelegenheit, um in unserer Branche einen Wandel zu vollziehen, in dessen Zuge wir die ökosystemischen Leistungen unterstützen, CO2 speichern und den Landwirten vielfältige Einkommensquellen anbieten können. Dies bezeichnen wir als regenerative oder agrarökologische Landwirtschaft, eine Vision, die sich auf die Möglichkeiten der Natur und ihrer gesamten Vielfalt stützt.**

Durch die Betreibung einer regenerativen/agroökologischen Landwirtschaft können wir in folgenden Aspekten einen wirkmächtigen Beitrag leisten:

- Wiederherstellung der organischen Bodensubstanz
- Reduzierung der CO2-Emissionen
- Verbesserung des Wasserkreislaufs
- Erhaltung und Wiederherstellung der biologischen Vielfalt und Bestäubung

Wenn sich dieser Wandel als wirtschaftlich tragfähig erweist, bleibt auch die Bio-Zertifizierung der Landwirte mit weiterem Fortschritt eine Option, wenn sie dies wünschen.



## Unsere künftigen Projekte

Zunächst müssen wir die regenerative Landwirtschaft und die damit verbundenen agroökologischen Praktiken definieren und qualifizieren. Damit soll es Reitzel und all seinen Mitglieder möglich werden, unsere Vision der Landwirtschaft und den Weg, den wir ihr weisen wollen, kohärent zu kommunizieren. Deshalb wird derzeit ein Position Paper veröffentlicht.

Gleichzeitig erstellen wir eine Liste aller agrarökologischen Praktiken. Diese müssen an die jeweilige Kultur und das Erzeugerland angepasst werden.

Anschließend müssen wir Partnerlandwirte und Freiwillige finden und mit ihnen bei der Durchführung verschiedener Pilotversuche mit Essiggurken, Maiskolben und Chili zusammenarbeiten.

Von 2023 bis 2025 werden dann in Frankreich, Indien und der Schweiz entsprechende Pilotprojekte durchgeführt.

Die Agrarökologie wird als Wissenschaft gerade erst tiefgreifend erlernt: Deshalb wollen wir einen Beitrag zur Vertiefung des agronomischen Wissenstandes, sowie zur Weiterentwicklung unserer Projekte im Lichte der Fortschritten in der Forschung leisten.



**„Wir haben eine Vision. Mit dieser Vision wollen wir die landwirtschaftlichen Systeme im Allgemeinen sowie die landwirtschaftlichen Systeme hinter der Essiggurke im Besonderen grundlegend verändern.“**

Die Landwirtschaft erlebt gerade eine neue Revolution. Sie muss sich neu erfinden, um auf die Herausforderungen einer souveränen Welternährung zu reagieren und sich an die sich aus dem Klimawandel ergebenden Notwendigkeiten anzupassen. Auch der Gurkenanbau muss sich dieser Herausforderung stellen, wobei es den Landwirten durch die Einführung agrarökologischer Methoden möglich sein wird, den Anbau unserer Gewürze mit Lösungen auf Naturbasis umzusetzen.

Langfristig ruht darin eine große Hoffnung: für die Entstehung lebensfähiger landwirtschaftlicher Systeme, die Erhaltung des natürlichen Gleichgewichts und die Wiederherstellung der biologischen Vielfalt bei Flora und Fauna. Die Erhaltung unserer Ressourcen und eine gesunde landwirtschaftliche Produktion kommen allen zugute, da damit das Wohlergehen der Menschen und die langfristige Nachhaltigkeit der Regionen und Unternehmen gewährleistet werden kann. Insbesondere wird so auch künftigen Generationen ein menschenwürdiges Leben auf der Erde ermöglicht.

Somit ist ein tiefgreifender Wandel hin zu einer umweltfreundlicheren, regenerativeren und klimafreundlicheren Landwirtschaft unabdingbar.

**Léopoldine Mathieu  
Leiterin der Wertschöpfungsketten und der nachhaltigen Entwicklung, Leiterin der Abteilung „Pickles“ des VIA-Programms.**

## 6 Grundprinzipien der regenerativen/agroökologischen Landwirtschaft



## INTENSIVIERUNG VON LOKALEN UND BIO-PRODUKTEN

*Förderung von lokalen und Bio-Produktion in allen Ländern, in denen wir unsere Produkte beschaffen und verpacken*

### BIO: EINE NATÜRLICHE VERBINDUNG

Der Ökolandbau ist ein natürlicher Bestandteil unseres Engagements für den Naturschutz und die Wiederherstellung der biologischen Vielfalt.

**In Indien sind Bio-Produkte eine echte Herausforderung für die Wirtschaftlichkeit; doch wir sind überzeugt, dass es möglich ist.**

Im Jahr 2020 begann mit dem UKPL-Forschungszentrum ein zweijähriger Versuch zur Herstellung von Bio-Gurken. Die Ergebnisse waren gemischt und erlaubten keinen andauernden wirtschaftlich und technisch nachhaltigen Anbau. Wir setzen unsere Tests jedoch fort, um tragfähige Methoden für unsere Partner aus der Landwirtschaft zu entwickeln.

Im Jahr 2023 richteten wir unseren Fokus schließlich auf Bio-Mini-Maiskolben, deren Erzeugung sich einfacher und schneller realisieren lässt, während wir unsere Forschung zu Bio-Gurken entsprechend fortsetzen.

BIO-ANBAU IN INDIEN	2021	2022	Gesamt
Bio-Mini-Maiskolben (kg)	2.842	8.036	10.878
Bio-Gurken (kg)	547	39.937	40.484

**In Europa haben wir unser Bio-Gurken-Volumen mit einer Produktion von mehr als 1.000 Tonnen im Jahr 2022 stark ausgebaut.**

Frankreich: 4 Landwirte und 360 t im Jahr 2022  
Schweiz: 6 Landwirte und 150 t im Jahr 2022  
Deutschland/Polen: 580 t im Jahr 2022

### Unsere ersten Bio-Ergebnisse in Indien:

Die Zertifizierung des Erzeugerverbands (SPO) Hemavathi Agro begann am 13. August 2021 – Jahr 2 der Umstellung (2/3 Jahre für den Erhalt der Zertifizierung).

Im Jahr 2022 waren 49 Landwirte der SPO (Small Producer Organisation) im Ökolandbau registriert, von denen 20 im Jahr 2023 zertifiziert werden sollten.



Gesundes Bodenmanagement

„In Indien arbeiten wir mit unseren Partnern aus der Landwirtschaft zusammen an der Intensivierung der ökologischen Praktiken und der Zertifizierung, wobei der Schwerpunkt auf folgenden fünf Schlüsselbereichen liegt: gesundes Bodenmanagement, Pflanzenvielfalt, natürlicher Umgang mit Unkraut, biologische Kontrolle von Produkten und Techniken und biologische Schädlingsbekämpfung.“

**Shivaprakash TS, General Manager-Agri Operations, Reitzel India.**



Vielfalt der Kulturen



Natürlicher Umgang mit Unkraut



Biologische Kontrolle von Produkten und Techniken



Biologische Schädlingsbekämpfung

# KONKRETE MASSNAHMEN ZUR FÖRDERUNG LOKALER PRODUKTE DURCH EINE NEUBELEBUNG DER FRANZÖSISCHEN UND SCHWEIZER WERTSCHÖPFUNGSKETTEN

**Die Beschleunigung der Entwicklung unserer kurzen Produktionswege ist eine zentrale Bestrebung von Reitzel**

Die Wiederaufnahme und Intensivierung der Gurkenproduktion in der Schweiz und in Frankreich ist seit mehreren Jahren unsere Priorität. Dabei haben wir große Fortschritte erzielt. Heute können wir unter den Marken Hugo in der Schweiz sowie Bravo Hugo und Hugo in Frankreich eine ganze Reihe lokaler Produkte anbieten.

Seit 2019 erfolgte eine konsequente Strukturierung der lokalen Wertschöpfungsketten, was sich in einem starken Anstieg der produzierten Mengen niederschlägt. Im Jahr 2022 gestaltet sich die Situation wie folgt:

## SCHWEIZ

40 Landwirte – 47 Hektar  
1.400 Tonnen konventionelle  
Essiggurken 150 Tonnen Bio-Produkte

## FRANKREICH

26 Landwirte – 47 Hektar  
424 Tonnen konventionelle Essiggurken  
360 Tonnen aus biologischem Anbau

## INDIEN

Im Moment gibt es keine lokalen Marken, aber unser Team aus Agronomen arbeitet bereits an der Diversifizierung der Produktion.

Das Chilischotensegment hat mit der Entwicklung neuer Kulturen an Dynamik gewonnen. Neben der Jalapeno haben wir auch Piripiri, roten Jalapeno und andere Chilisorten angebaut.

Auch unsere Jalapenos und Piripiri wurden teilweise unter der Marke Fairtrade erzeugt.

Dank dieser gesamten Produktion werden wir den lokalen indischen und asiatischen Markt entsprechend weiterentwickeln und gleichzeitig die internationale Versorgung aufrechterhalten.



**2014**

Erste Partnerschaften mit Schweizer Essiggurkenproduzenten.



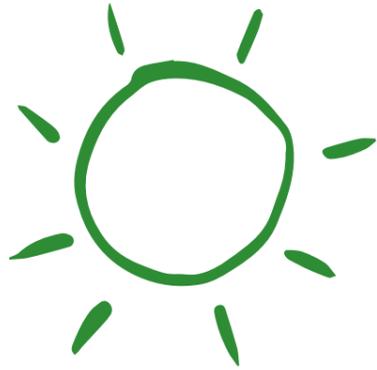
**2017**

Reitzel führt das Gurkensortiment HUGO mit Schweizer Zutaten ein! Von 2017 bis heute Erweiterung des Schweizer HUGO-SORTIMENTS auf andere Essiggurken und Saucen.



**2022**

Reitzel führt „HUGO“ ein, eine Gurke, die zu 100 % made in France ist, und erweitert sein Bio-Gurken-Sortiment unter seiner Marke Bravo Hugo.



**Die Landwirtschaft erlebt gerade eine neue Revolution. Sie muss sich neu erfinden, um auf die Herausforderungen einer souveränen Welternährung zu reagieren und sich an die sich aus dem Klimawandel ergebenden Notwendigkeiten anzupassen. In dieser Hinsicht fällt ihr eine bedeutende Rolle zu. Daher muss ein neues Modell angeregt werden, mit dem sich eine qualitative Produktion und gleichzeitig die Erhaltung von Ökosystemen und Ressourcen gewährleisten lässt.**

Auch der Gurkenanbau muss sich dieser Herausforderung stellen, wobei es den Landwirten durch die Einführung agrarökologischer Methoden möglich sein wird, den Anbau unserer Gewürze mit Lösungen auf Naturbasis umzusetzen.

Langfristig ruht darin eine große Hoffnung: für die Entstehung lebensfähiger landwirtschaftlicher Systeme, die Erhaltung des natürlichen Gleichgewichts und die Wiederherstellung der biologischen Vielfalt bei Flora und Fauna.

Die Wiederherstellung des Gleichgewichts zwischen Biodiversität und Kulturpflanzen kommt allen zugute. Die Erhaltung unserer Ressourcen und eine gesunde landwirtschaftliche Produktion bedeuten, dass das Wohlergehen der Menschen und die langfristige Nachhaltigkeit der Regionen und Unternehmen gewährleistet werden können. Insbesondere wird so auch künftigen Generationen ein menschenwürdiges Leben auf der Erde ermöglicht.

Wir haben eine Vision. Mit dieser Vision wollen wir die landwirtschaftlichen Systeme im Allgemeinen sowie die landwirtschaftlichen Systeme hinter der Essiggurke im Besonderen grundlegend verändern.

Somit ist ein tiefgreifender Wandel hin zu einer umweltfreundlicheren, regenerativeren und klimafreundlicheren Landwirtschaft unabdingbar.



**VIA**  
REITZEL



## PLANET

*Klimaschutzmaßnahmen*

Worin liegt unsere Überzeugung?

Unsere Zukunft liegt einzig in einer Wertschöpfungskette mit geringem CO<sub>2</sub>-Ausstoß, in der keine Ressourcen verschwendet werden.

# DIE HERAUSFORDERUNGEN!

*Und unsere Werte!*

Reitzel wächst, womit die ständige Herausforderung einhergeht, die Emissionen vom Wachstum des Unternehmens zu entkoppeln. Dazu werden wir in unserer gesamten Wertschöpfungskette mutige Schritte gehen, um unsere Treibhausgasemissionen bis 2030 im Vergleich zu unserem datenbasierten CO2-Referenzwert aus dem Jahr 2019 um 50% zu reduzieren.

Im Mittelpunkt unserer Strategie stehen drei Hebel zur Dekarbonisierung, um zu einer Netto-Null-Agenda beizutragen: die Beschaffung von Essiggurken aus nachhaltiger, lokaler, biologischer oder gar regenerativer Landwirtschaft und die Erforschung neuer Innovationen zur Abfallbewirtschaftung und -verwertung, nachhaltigeren Verpackungen sowie zur Optimierung unseres Energieeinsatzes und unserer Logistik.

Insgesamt werden wir auf unserem Weg zur Dekarbonisierung die grundlegenden Veränderungen unserer Produkte und unserer Aktivitäten im großen Stil beschleunigen.

### Hin zu einer CO2-Neutralität gemäß Scope 1, 2 und 3

Im Jahr 2022 haben wir eine Studie in der ganzen Gruppe begonnen, um unseren CO2-Fußabdruck im Rahmen der Scope-1-, 2- und 3-Emissionen zu ermitteln und zu analysieren.

Die dabei erhaltenen Ergebnisse werden uns bei der Festlegung unserer Prioritäten und unserer Roadmap bis 2030 unterstützen, damit wir unsere CO2-Emissionen so weit wie möglich reduzieren und gleichzeitig unsere Auswirkungen auf die Umwelt verbessern können.

### Wandel hin zu einer 3R-Kreislaufwirtschaft

Im Rahmen eines Kreislaufmodells wird aus der abfallerzeugenden Wirtschaft eine Wirtschaftsform, die sich mit dem Klimawandel, dem Verlust der biologischen Vielfalt, der Verschwendung und der Umweltverschmutzung in den Weg stellt. Bei Reitzel unterstützen wir diese Kreislaufprinzipien, und fassen dabei einen Stoff am Ende seiner Lebensdauer als mögliche Ressource auf. Unser Handeln richtet sich künftig nach folgenden Grundsätzen:

- Beseitigung von Abfall und Verschmutzung
- Kreislaufwirtschaftliche Verwendung von Produkten und Materialien gemäß den 3R (Reduce/Reuse/Recycle)

### Nachhaltiger Umgang mit Rohstoffen

Im Jahr 2022 haben wir unsere Maßnahmen zur kontinuierlichen Verbesserung der Umweltauswirkungen unserer Produktionsstätten und Büros beschleunigt. Wir wollen unsere Aktivitäten so schnell wie möglich mit 100% erneuerbaren und dekarbonisierten Energiequellen ausüben können, wobei die Optimierung von Energiebeschaffung und Logistik zu unseren Prioritäten zählen.



# DIE LÖSUNGEN!

*Wie man sie erreicht.*

Daher werden wir im Zuge unseres weiteren Wachstums in unserer gesamten Wertschöpfungskette Emissionen reduzieren und eliminieren, und wir werden alles unternehmen, um keinerlei Rohstoffe zu verschwenden und unsere natürlichen Ressourcen zu schonen.

## ZIELE 2030

### HIN ZU EINER CO2-NEUTRALITÄT GEMÄSS SCOPE 1, 2 UND 3

**Reduzierung der CO2-Emissionen um 50%**

**Beitrag zur Netto-Null-Agenda**

### WANDEL ZU EINER 3R-KREISLAUFWIRTSCHAFT

• **100% recycelbare/recycelte/wiederverwendbare Verpackungen** für unsere Kunden

**Übergang zu einer hundertprozentigen Abfallverwertung**

**Reduzierung des Kunststoffverbrauchs um 30%**

### NACHHALTIGER UMGANG MIT NATÜRLICHEN RESSOURCEN

**100% erneuerbare** und/oder dekarbonisierte Energien

**Reduzierung des Wasserverbrauchs um 25%**

- an allen Standorten
- 100% Tropenbewässerung bei allen landwirtschaftlichen Erzeugnissen

## BEITRAG ZUR NACHHALTIGEN ENTWICKLUNG



# HIN ZU EINER CO2-NEUTRALITÄT GEMÄSS SCOPE 1, 2 UND 3

*Reitzel beschleunigt seine Dekarbonisierungsmaßnahmen*

### Beitrag zum Netto-Null-Ziel

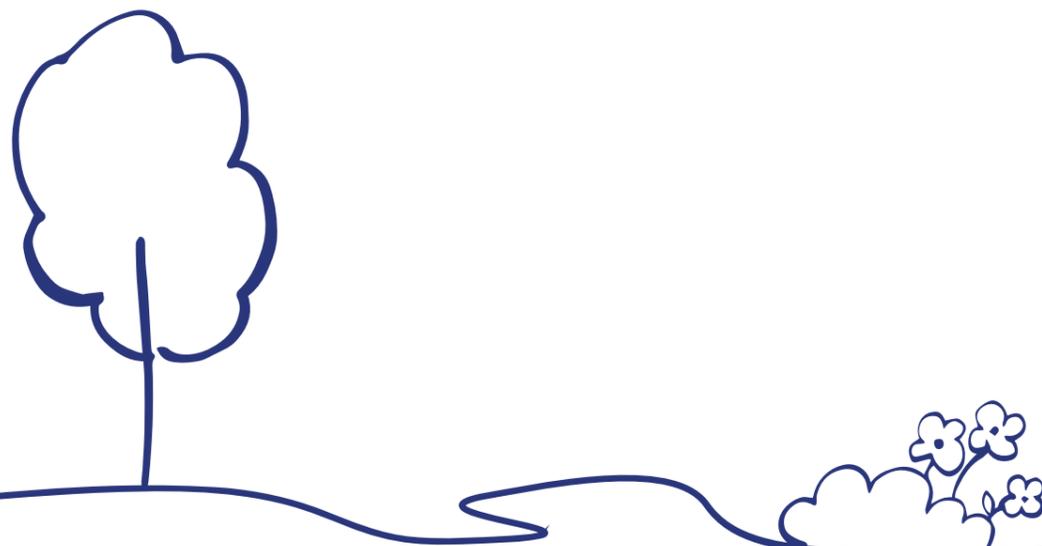
Die „Netto-Null“ ist vor allem ein kollektives Ziel. Von der Wissenschaft wird festgestellt, dass bis spätestens 2050 ein Gleichgewicht zwischen den weltweiten Emissionen und dem weltweiten CO<sup>2</sup>-Abbau erreicht werden muss, um den Temperaturanstieg im Vergleich zur vorindustriellen Zeit auf 1,5 °C zu beschränken. Dieses Gleichgewicht wird als globale CO<sub>2</sub>-Neutralität oder „Netto-Null-Emission“ bezeichnet.

Reitzel engagiert sich bereits seit einigen Jahren im Kampf gegen den Klimawandel und reduziert in diesem Zuge seine CO<sub>2</sub>-Emissionen. Im Jahr 2022 hat die Unternehmensgruppe eine globale Analyse des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks über ihre gesamte Wertschöpfungskette hinweg angefertigt, um die Aufteilung ihres CO<sub>2</sub>-Ausstoßes im Scope-1-, 2- und 3-Bereich besser zu verstehen und entsprechende Fahrpläne festzulegen, um die CO<sub>2</sub>-Emissionen bis 2030 so schnell wie möglich um 50% zu reduzieren.

Mit drei Säulen werden wir unseren Beitrag zur Reduzierung der Emissionen maximieren und gleichsam Lösungen finden, um die Kapazität von Kohlenstoffsinken zu erhöhen, wenn dies in unserer Wertschöpfungskette möglich ist. Zu diesem Zweck werden wir auf drei Hebel gleichzeitig einwirken:

- Reduzierung unseres direkten und indirekten Fußabdrucks.
- Unterstützung von anderen bei der Reduktion ihres CO<sub>2</sub>-Ausstoßes durch den Verkauf kohlenstoffärmerer Produkte und Dienstleistungen.
- Erforschung von Möglichkeiten, um innerhalb wie außerhalb unserer Wertschöpfungskette durch entsprechende Senken Kohlenstoff aus der Atmosphäre zu entfernen.

**„Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen um 50% bis 2030.“**



## Unser Klimaschutzansatz

Die Klimastrategie von Reitzel wird entsprechend den Ergebnissen der laufenden Analyse des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks angepasst und gestärkt.

### REDUZIERUNG

Reduzierung der globalen CO<sub>2</sub>-Emissionen in unserer Wertschöpfungskette **um 50 % bis 2030.**

#### Scope 1

Direkte Emissionen  
Im Zusammenhang mit der Verbrennung fossiler Brennstoffe (Öl, Kohle, Gas)

Fabriken, landwirtschaftliche Betriebe, Fahrzeuge

#### Scope 2

Indirekte Emissionen  
Im Zusammenhang mit dem Kauf von Strom und Dampf für Verpackungsanlagen

Strom, Dampf

#### Scope 3

Indirekte Emissionen  
Im Zusammenhang mit dem Ursprung und dem Zugang zu unseren Produkten

Landwirtschaft, Einkauf von Zutaten, Lieferkette, Verpackung, Verbrauch und Ende der Lebensdauer der Produkte

### ANPASSUNG

Anpassung der landwirtschaftlichen Praktiken zur Stärkung der Resilienz gegenüber den Auswirkungen des Klimawandels.

Erhöhung der Kohlenstoffaufnahme durch Entwicklung von Kohlenstoffsinken im Zeitraum 2025–2030



**Léa Blanchetière**  
Leiterin Entwicklung und Leiterin der Abteilung „Planet“, Klimaschutzmaßnahmen des VIA-Programms...

**„Der Wandel hin zu einer Kreislaufwirtschaft im Essiggurkensektor genießt um Rahmen unseres VIA-Programms Priorität.“**

Für uns ist es unerlässlich, dass keine Ressourcen verschwendet werden. Daher werden wir alles tun, um den entsprechenden Ressourceneinsatz zu reduzieren, Ressourcen wiederzuverwenden oder zu recyceln und ihnen dadurch ein zweites Leben zu geben.

Dies beinhaltet die sorgfältige Überwachung aktueller technologischer und innovativer Entwicklungen und die Umsetzung eines partnerschaftlichen Ansatzes mit unseren vorgelagerten Lieferanten, den Mitarbeitern in unseren Betrieben sowie mit unseren Kunden beim Vertrieb unserer Produkte.

Damit begeben wir uns auf eine spannende Reise, mit der wir ein ethisches Wirtschaftssystem schaffen wollen, in dem es nur Gewinner gibt: den Planeten, die Menschen und die Unternehmen.“

## WANDEL ZU EINER 3R-KREISLAUFWIRTSCHAFT

**Was für den einen Abfall ist, muss für den anderen zu einer Ressource werden, und was der eine nicht reparieren kann, wird eben ein anderer reparieren ...**

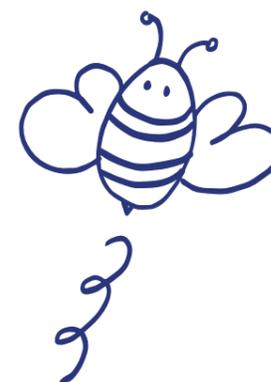
Eine der besten Möglichkeiten, um Fortschritte auf dem Weg zur Kreislaufwirtschaft und Nachhaltigkeit zu machen, liegt in komplementären Lösungen, mit denen wir unseren Kunden und den Verbrauchern die Möglichkeit geben, sich für nachhaltigerer Verpackungslösungen zu entscheiden, die gleichzeitig praktisch und zugänglich bleiben. Wir erforschen ständig neue Innovationen, um den Weg zur Kreislaufwirtschaft zu verkürzen.

Kompostierung und Recycling sind bereits wirksame Lösungen, die wir umsetzen konnten, um die konsequente Verwertung von Pflanzenabfällen und bereits benutzten Stoffen zu gewährleisten.

Die Gruppe möchte mit jedem Lieferanten einen Plan zur Reduzierung der Dicke der Verpackungen und zur Steuerung neuer Lösungen aus den laufenden Technologiebeobachtungen erstellen. Bei der Verfolgung der technologischen Fortschritte werden die Optimierungen unter Berücksichtigung der Leistungsanforderungen und der mit den industriellen Verfahren und Werkzeugen verbundenen Einschränkungen schrittweise durchgeführt.

Unsere Roadmap bis 2030 basiert auf drei Prinzipien:

- Gewichtsreduzierung bei den Verpackungen.
- Verwendung von recycelbaren und/oder wiederverwendbaren Verpackungen und Produkten.
- Abfallwirtschaft: Zero Waste und Wiederverwendung.
- Kampf gegen Lebensmittelverschwendung.



**„Nichts geht verloren, nichts wird erschaffen, alles ist im Wandel.“**

*Antoine Lavoisier, elementare Abhandlung über Chemie im Jahr 1780*



*Kreislaufwirtschaft: Auf dem Weg zu mehr Ressourceneffizienz*

**Die umweltfreundlichen Möglichkeiten bei Lebensmittelverpackungen werden ständig weiterentwickelt**

Ein ökologisch nachhaltiges Design ist eng mit der Kreislaufwirtschaft verbunden. Das letztere Modell basiert auf der Nutzung des vollen Potenzials der Ressourcen, wobei eine durch die lineare Logik von Abbau, Produktion und Verbrauch verursachte Verschwendung vermieden wird.

# NACHHALTIGE ABFALLWIRTSCHAFT UND WERTSCHÄTZUNG VON ABFALLPRODUKTEN



Derzeit vollzieht sich ein Paradigmenwechsel: Wir wollen den Wandel von einer linearen Wirtschaft (nach der Verwendung des Produkts werden die Abfälle vernichtet oder verscharrt) hin zu einer Kreislaufwirtschaft (nach der Verwendung des Produkts werden die Abfälle verwertet und die Stoffe zur Herstellung neuer Produkte wiedergewonnen) vollziehen.

Gelingt es, aus Abfall eine Ressource zu machen, wird man zum Produzenten erneuerbarer Ressourcen, recycelter Rohstoffe und grüner Energie.

In Indien haben wir 2019 ein Pilotprojekt gestartet, bei dem ein systematischer Prozess zur Rückgewinnung aller bei der Verpackung in der Fabrik angefallenen Gemüseabfälle und durch den Bau und Betrieb einer Kompostierungsanlage zur Umwandlung dieser Bioabfälle in Kompost etabliert werden konnte.

Bei Reitzel Frankreich verwerten wir unsere Gemüseabfälle im Rahmen einer Kompostierungskette und stellen so die organische Verwertung der Bioabfälle sicher, die in unseren Verpackungsanlagen in Frankreich anfallen. 2022 flossen 300 Tonnen Bioabfälle der Kompostierung zu. Der beim Transport unserer Produkte verwendete Essig wird auch bei der Methanisierung verwertet.

Im Hinblick auf unsere Verpflichtung zur Reduzierung des Kunststoffeinsatzes hat Reitzel Frankreich beschlossen, die Verwendung von Kunststoffverpackungen bis Ende 2023 einzustellen.

Im Sommer 2022 organisierten Reitzel und Too Good To Go in der Schweiz eine beispiellose Aktion, um Essiggurken, die etwas zu groß geraten sind, vor der Vernichtung als Abfall zu bewahren. Von Juli bis Ende August konnte man diese Essiggurken über die App von Too Good To Go App reservieren, woraufhin die Interessenten sie für einen symbolischen Betrag in Höhe von 2 CHF direkt im Hugo Shop in Aigle abholen konnten. Die Aktion war ein voller Erfolg: Innerhalb von 50 Tagen konnten 25 Tonnen Essiggurken vor der Vernichtung und so 5.000 CHF gesammelt werden. für die Stiftung Schweizer Tafel. Die Übergabe der Spende fand am Montag, den 12. September bei Reitzel in Aigle statt.

Zudem stammen 100% unserer Abfälle aus den Essigsäften der Fässer, während das aus unseren Spülvorgängen gewonnene Fett von einem unserer Partner in Form von Biogas verwertet wird. Dies entspricht im Jahr 2022 443.000 kg verwertetem Essig und 75.000 kg Fett. Derzeit arbeiten wir zusammen mit der Gemeinde daran, später unsere Abfälle an die künftige kommunale STEP von Aigle weiterzugeben, was die Umweltauswirkungen durch den Transport erheblich reduzieren wird, während die Stadt Aigle zudem vom dadurch erzeugten Biogas profitieren könnte.



**Joanna Vignon**  
Leiterin Qualitätssicherung und -kontrolle,  
Lead VIA, Reitzel Schweiz

### Wir können wir zwischen Alarmismus und Utopie über eine nachhaltige Abfallwirtschaft nachdenken?

Heute, morgen und schon seit langem ist die Abfallwirtschaft ein wichtiger Hebel. Sie ist das Herzstück der Kreislaufwirtschaft und steht damit im Mittelpunkt der Weiterentwicklung sämtlicher Umweltinnovationen.

Ich bin optimistisch, denn Innovation macht heute möglich, was wir gestern noch für unmöglich hielten. Wir können leicht feststellen, dass derzeit weitere innovative Lösungen beim Umgang und bei der Verwertung von Abfällen in der Entstehung begriffen sind, mit denen wir effektiv eine nachhaltige Bewirtschaftung der von uns erzeugten Abfälle umsetzen können. Lösungen zur Optimierung von Abfallsorten und zur Sammlung von Abfällen, zur Wiederaufbereitung von Stoffen mit Bioenzymen, um sie der Wiederverwendung oder dem Recycling zuzuführen, werden derzeit erarbeitet, und wir sind bereit, sie umfassend zu testen und in unserer Wertschöpfungskette einzusetzen.

## Wenn Abfall zu einer Ressource wird: eine Herausforderung und eine Zukunftschance für Reitzel

Aus diesem Grund haben wir mit unserem Kompostierungsprojekt die Abfallverwertung intensiviert und setzen alles daran, das Recyclingvolumen bei all unseren Abfällen weiter zu erhöhen, einschließlich durch die Sammlung und das Recycling des Kunststoffs bei der Bepflanzung.



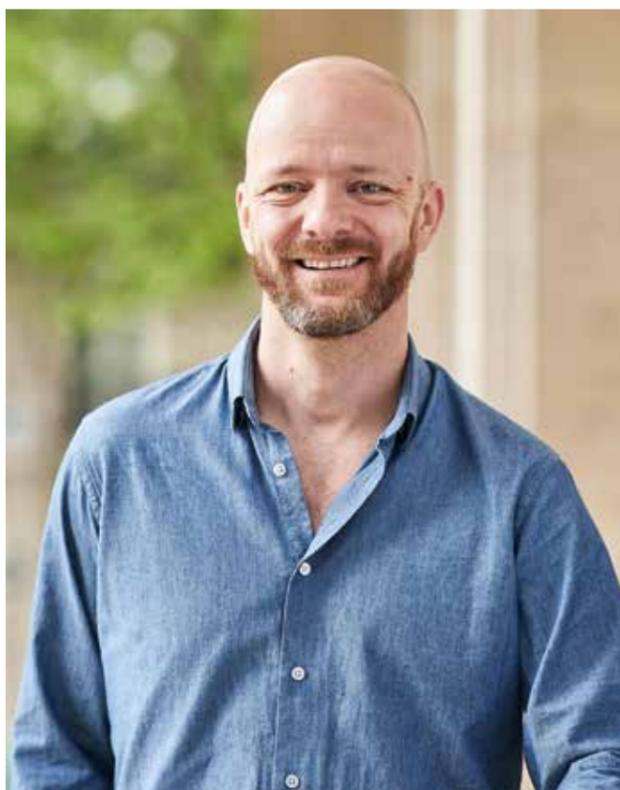
Erzeugung von Kompost aus Gemüseabfällen in Indien. Dieser Kompost ermöglicht unseren Partnern aus der Landwirtschaft einen stärkeren Einsatz von biologischem und natürlichem Dünger, um somit den ökologischen Wandel der indischen Essiggurken schon auf den Feldern zu beschleunigen.



Recyclbare, recycelte und wiederverwendbare Verpackungen und Verwertung von Abfällen

**Bei Reitzel India werden jährlich mehr als 1.500 Megatonnen organischer Kompost aus Produktionsabfällen erzeugt.**

Reitzel India Pilotprojekt Kompostierung	Jahr 1 Nov 2020 – Dez 2021	Jahr 2 Jan 2022 – Dez 2022	Jahr 3* Schätzwert Jan 2023 – Dez 2023	Gesamt
Menge des in Indien produzierten Komposts (in Tonnen)	240	470	800	1.510



**„Wenn sich das Unternehmen, für das wir arbeiten, in der Umweltbewegung engagiert, bedeutet dies, dass wir uns konkret für zukünftige Generationen und den Planeten einsetzen.“**

Ich glaube fest an die Fähigkeit von Unternehmen, Veränderungen herbeizuführen. Ich bin davon überzeugt, dass Unternehmen über die Ressourcen verfügen, um die Änderungen vorzunehmen, die für den Wandel in der Nahrungsversorgung unerlässlich sind, sofern sie eine Vision verfolgen, die alle Beteiligten einbezieht. Angesichts der globalen Gesundheits- und Wirtschaftskrise, der jüngsten Prognosen zum Klimawandel sowie des zunehmenden Drucks von Kunden, Mitarbeitern und Investoren ist der verantwortungsvolle Einkauf ein unersetzlicher Motor für nachhaltiges Wachstum in ihren Lieferketten. Reitzel ist bestrebt, dass seine Partner langfristige CSR-Strategien verfolgen und sie beständig weiterentwickeln! In einer Zeit, in der das Bewusstsein für die Bedeutung von Scope 3 in der CO2-Bilanz der Unternehmen wächst, erleichtern diese seit langem unternommenen ständigen Bemühungen um die Qualität der Geschäftsbeziehungen das Engagement der Lieferanten auf dem Weg zur Dekarbonisierung erheblich.“

**Brice Canivet,  
Leitung Einkauf und  
Wertschöpfungsketten der Gruppe**

*In der verantwortungsvollen Beschaffung liegt ein wichtiger Hebel, um unsere Kohlendioxidemissionen im Rahmen von Scope 3 in unserer Wertschöpfungskette weiter zu reduzieren*

**Die Beschaffung steht im Mittelpunkt des Geschäftsbetriebs. Die Umsetzung einer verantwortungsvollen Beschaffung ist ein wirksamer Hebel, um die nachhaltige Entwicklung und unsere Politik der sozialen Verantwortung in unserer Organisation weiter voranzutreiben.**

Dabei macht der Einkauf im Durchschnitt 50% des Umsatzes eines Unternehmens aus, weshalb bei der Verbesserung der wirtschaftlichen Performance ein wichtiger Schwerpunkt auf ihm liegt. 23% der Vorfälle in der Lieferkette stehen in direktem Zusammenhang mit der CSR; 70% der sozialen und ökologischen Auswirkungen erfolgen in der Lieferkette. Darüber hinaus steht der Einkauf in direktem Kontakt mit den Lieferanten. Somit bildet er über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg sowohl intern als auch extern einen hervorragenden Vektor für die Sensibilisierung und den Wandel der Praktiken.

**Unser Ansatz für einen verantwortungsvollen Einkauf konzentriert sich auf zwei wichtige Hebel:**

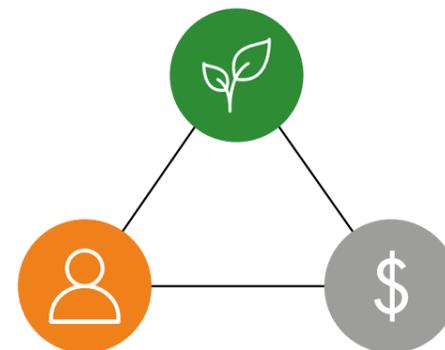
- Einen Produktansatz, der nach Möglichkeit auf ausgewählten Produkten basiert, die in ihrem gesamten Lebenszyklus oder in denjenigen Phasen ihres Lebenszyklus, in denen die größten Herausforderungen bestehen, die beste ökologische oder soziale Performance zu bieten haben.
- Einen Lieferantenansatz, der eine Mobilisierung und gegebenenfalls eine Auswahl der Lieferanten im Hinblick auf eine schrittweise Bewältigung der Herausforderungen bei der nachhaltigen Entwicklung in ihrem jeweiligem Sektor ermöglicht.

**UMWELT**

- Reduzierung des Rohstoffverbrauchs
- Entsorgung von Gefahrgut
- Minimierung der Auswirkungen der Produktion
- Verwendung von umweltfreundlicheren Transportmitteln und Verpackungen
- Geringe Auswirkung bei der Verwendung (geringer Energieverbrauch, wenig Verbrauchsmaterialien usw.)
- Reduzierung der Auswirkungen am Ende der Lebensdauer

**SOZIAL**

- Lokaler Einkauf
- Einkauf in der sozialen Wirtschaft
- Achtung der Menschen- und Arbeitnehmerrechte
- Achtung der Rechte der Gemeinschaften



**WIRTSCHAFT**

- Total Cost of Ownership
- Auswirkungen der Praktiken auf KMU
- Fairer Handel

**Die Gruppe möchte, dass in ihrer Abwägung bei der Auswahl der Verpackungen und der Gestaltung der Produkte die Umweltauswirkungen Berücksichtigung finden.**

Eine nachhaltige Beschaffung trägt zum Aufbau einer Kreislaufwirtschaft bei, mit der die negativen sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Auswirkungen der über ihren Lebenszyklus hinweg gekauften Waren und Dienstleistungen verringert werden sollen. Dazu gehören Überlegungen zur Abfallentsorgung und zu den Kosten für den Betrieb und die Wartung der Waren und Dienstleistungen während der Lebensdauer.

Deshalb erstreckt sich die nachhaltige Beschaffung bei Reitzel nicht allein auf die Auswahl der richtigen Lieferanten. Dabei wird berücksichtigt, wie sich der Lebenszyklus eines Produkts von der Beschaffung bis zur Phase nach der Nutzung am wenigsten negativ auswirken kann. Der Einkauf spielt dabei die größte Rolle.

# NACHHALTIGER UMGANG MIT NATÜRLICHEN RESSOURCEN

*Energiewende: So schnell wie möglich aus fossilen Brennstoffen aussteigen!*



Erste Phase der Montage von Solarmodulen bei Reitzel India

Die Isolierung der Verkleidung entlang der roten Linie sowie die Isolation der Wände erfolgte im Jahr 2022. Damit konnte die Temperatur im Werk direkt verbessert werden, womit sich der Komfort für die Mitarbeiter bei der Arbeit erhöhen und gleichzeitig der Heizungsverbrauch senken ließen.

Bei Reitzel France in Bourré wurde ein umfassendes Energieeffizienzprojekt für die Räumlichkeiten der Forschungs- und Entwicklungsabteilung durchgeführt. Die Verstärkung der energetischen Isolierung erfolgt ebenfalls bei jeder Renovierung der Gebäude kontinuierlich auf dem gesamten Gelände.

**In den letzten zwei Jahren hat das Unternehmen schrittweise mit seiner Energiewende begonnen und bereitet sich nun darauf vor, sie ab 2023 noch zu beschleunigen:**

### Energieeffizienz

- Dekarbonisierung: Derzeit wird eine Studie zur Festlegung eines Fahrplans für den Ausstieg aus fossilen Brennstoffen durchgeführt.
- Solarenergie: Die Montage von Solarmodulen wird derzeit intensiviert. Im Rahmen eines vier-Phasen-Plans will Reitzel India so schnell wie möglich zu 100% erneuerbare Energie nutzen. Phase 1 wurde 2022 durchgeführt, womit 13% des Energiebedarfs gedeckt werden. Reitzel Schweiz hat im dritten Quartal 2023 mit der Montage von Solarmodulen begonnen. Reitzel France schließt derzeit eine Projektstudie ab, um im Jahr 2024 konkrete Maßnahmen ergreifen zu können.

So ist aus den Zahlen in der beigefügten Tabelle zu unserem Verbrauch noch keine spürbare Verbesserung ersichtbar, da wir mit den Projekten unserer Roadmap bis 2030 soeben begonnen haben.

### Ökoeffizienz

- Bei Reitzel France in Connerré wird derzeit ein Projekt zur Isolierung der Dampfventile durchgeführt, in dessen Rahmen ein neuer, besser kalibrierter Luftkompressor mit Wärmetauscher installiert wird.

### „Ökoeffizienz und Energieeffizienz: Schlüsselfragen für die Zukunft unseres Unternehmens“

Diese beiden Konzepte sind der Schlüssel, um die Umweltauswirkungen der Wirtschaft zu reduzieren und ein nachhaltiges Wachstum zu erreichen. Während die Ökoeffizienz auf eine umweltfreundlichere Produktion von Waren und Dienstleistungen abzielt, konzentriert sich die Energieeffizienz auf die effiziente Nutzung von Energie.

In einer Zeit, in der die natürlichen Ressourcen immer knapper werden, steht viel auf dem Spiel. Bei Reitzel handeln wir auf mehreren Ebenen: Bei Gebäuden und Industrieanlagen verstärken wir die Isolierung und entscheiden uns für Anlagen mit einer guten Umweltbilanz, wenn Altanlagen ausgetauscht werden müssen. Eine beschleunigte Installation von Solarmodulen ist ebenfalls Teil unserer Roadmap auf dem Weg zur Dekarbonisierung.



**Alban Métais**  
Leiter HSE und Lead VIA, Reitzel France

### VERBRAUCH VON GAS UND ÖL NACH TOCHTERGESELLSCHAFT UND JAHR

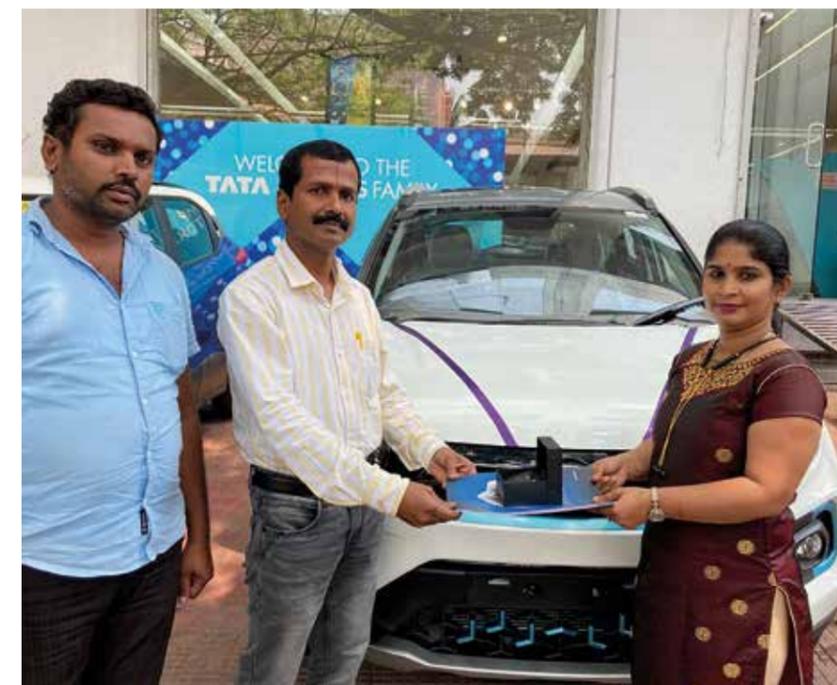
Gas kW/T	2016	2017	2018	2019	2021	2022
Reitzel Frankreich Connerré	651	624	627	644	744	696
Reitzel France Bourré	459	521	445	403	432	473
Reitzel India	648	699	703	715	357	467
Reitzel Suisse	531	529	387	392	286	259

### STROMVERBRAUCH NACH TOCHTERGESELLSCHAFT UND JAHR

Strom kW/T	2016	2017	2018	2019	2021	2022
Reitzel Frankreich Connerré	131	119	113	106	158	149
Reitzel France Bourré	114	134	113	97	113	116
Reitzel India	163	195	162	191	165	184
Reitzel Suisse	295	262	167	172	111	101

### Nachhaltige Mobilität

Derzeit wird für alle Tochtergesellschaften eine Charta für nachhaltiges Reisen entwickelt, in der sämtliche Transportangelegenheiten mit der Bahn wie dem Flugzeug sowie die Möglichkeit von Fahrgemeinschaften berücksichtigt werden. Reitzel Suisse hat bereits zwei elektrische Minibusse zur Mitfahrgelegenheit für Grenzgänger eingerichtet. Die Autos des Unternehmens werden nun zu 100% elektrisch oder hybrid betrieben.



Reitzel India im November 2022: Schlüsselübergabe für das erste 100% Elektroauto am Standort



**Patrice Janvrin**  
Chief Operating Officer von Reitzel India

**„Wasser ist Leben.**

Bei Reitzel India setzen wir alles daran, die Wasserqualität zu erhalten, seinen Verbrauch auf den Feldern zu reduzieren und es im Werk zu filtern und wiederverwenden, etwa nach dem Waschen der Gurken.

Die Teams von Reitzel India sind stolz auf die Übernahme der Projektleitung zur Wasseroptimierung, da sie nun andere Filialen der Gruppe zu den besten erprobten, übernommenen und für unsere besonderen agronomischen

und Industrieumgebungen optimierten Lösungen und Praktiken auf verschiedenen Ebenen beraten können: zur Installation von 25 Durchflussmetern in der Fabrik, zur bedeutsamen Verringerung des Wasserverbrauchs beim Herstellungsprozess sowie zur Einrichtung einer Wasseraufbereitungsanlage und der Wiederverwendung von Wasser.“

**BEI REITZEL IMPLEMENTIEREN WIR EIN WASSER-MANAGEMENT, INDEM WIR AUF MEHRERE HEBEL EINWIRKEN:**

**Rund 70 % des weltweiten Süßwassers wird in der Landwirtschaft verbraucht, wobei die Wassernutzungseffizienz in vielen Ländern unter 50% liegt. Süßwasser wird auf unserem Planeten aufgrund von Missmanagement, rücksichtsloser Nutzung und wegen des Klimawandel zunehmend knapp ...**

(Quelle: Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen)

Die Probleme mit der Wasserknappheit und einer mangelhaften Wasserqualität in vielen Teilen der Welt stellen eine ernsthafte Bedrohung für die künftige Ernährungssicherheit und die ökologische Nachhaltigkeit dar, wobei die Lösung dieser Probleme mit einer besseren Bewirtschaftung von Land und Wasser einhergehen muss.

**Reduzierung des Wasserverbrauchs an unseren Betriebsstandorten**

- Installation von optimierten Durchflussmessern in unseren Werken und an unseren Waschbecken.
- Neuer Pasteurisierer mit geringem Wasserverbrauch (Standort Connéré).
- Änderung der Wäscher in Connéré, um mehr Wasser zu sparen, als dies mit einem Durchflussmesser möglich wäre.

**Reduzierung des Wasserverbrauchs in der Landwirtschaft**

Implementierung einer Tropfenbewässerung bei unseren indischen Landwirten zur Reduzierung des Wasserverbrauchs (22% der Felder unserer indischen Partnerfarmen sind bereits mit einer Tropfenbewässerungsanlage ausgestattet).

**Abwasserbehandlung**

Bau einer Abwasseraufbereitungsanlage mit Rückgewinnung von sauberem Wasser im Werk zur Bewässerung der Gärten.



Tröpfchenbewässerung im Gurkenfeld

**22%**

Unser Anteil an Tropfenbewässerungsanlagen in **INDIEN**; dieser Wert betrug 2021 noch 5%

**100%**

der Tropfenbewässerung wird von unseren Partnern aus der Landwirtschaft in **FRANKREICH** und der **SCHWEIZ** verwendet (bei diejenigen, die überhaupt Bewässerungsmaßnahmen umsetzen, da einige unserer Partner gänzlich darauf verzichten)

**WASSERVERBRAUCH NACH BETRIEBSSTANDORT UND JAHR**

m <sup>3</sup> water out / T	2016	2017	2018	2019	2021	2022
Reitzel Frankreich Connéré	3,29	3,06	3,5	3	3,1	2,4
Reitzel France Bourré	2,11	1,96	2,4	1,8	2,3	2,8
Reitzel India	2,8	3,95	3,9	3,3	3,2	4,3
Reitzel Suisse	9,43	10,03	8,82	9,09	7,6	6,2

\*Anmerkung zu Reitzel India: Der Wasserverbrauch ist in absoluten Zahlen nicht zurückgegangen, da wir unser Gemüsesortiment erweitert und neue fermentierte Produkte eingeführt haben, für die eine Entsalzung erforderlich ist, wofür in diesem Produktionsschritt Wasser benötigt wird.



Abwasseraufbereitungsanlage bei Reitzel India

## ANERKENNUNG UNSERES ENGAGEMENTS

*Reitzel erhält das PME+ -Label*

**Im Jahr 2022 wurde Reitzel France das PME+ -Label verliehen, was eine starke Anerkennung des Engagements von Reitzel für eine nachhaltige Entwicklung widerspiegelt, insbesondere in folgendem Zusammenhang:**

- Wiederbelebung der französischen Essiggurkenindustrie
- Gewährleistung einer gerechten Vergütung der Partnerlandwirte
- Transparenz über die Herkunft der Produkte. Bei Reitzel sind wir davon überzeugt, dass der Verbraucher ein Recht darauf hat, zu wissen, woher seine Produkte stammen. So geben wir auf allen unseren Eigenmarkenverpackungen die Herkunft der Produkte an
- Fortschreitende Einstellung von Verpackungselementen aus Kunststoff an den Gurkengläsern
- Zugang zu Schulungen für alle Mitarbeiter durch die „Reitzel School“

Diese Schulungen stehen allen Mitarbeitern von Reitzel offen und werden von internen Mitarbeitern oder externen Schulungsleitern durchgeführt. Sie werden an die jeweilige Abteilung angepasst und jährlich angeboten. Alle Mitarbeiter können teilnehmen. Das Angebot besteht seit 2019. Geschlechterparität im Vorstand der Tochtergesellschaft: eine sinnvolle Entscheidung für unser Unternehmen, mit der wir unseren integrativen Ansatz stärken wollen.



**Sana HAMMAMI**  
Geschäftsführerin Reitzel France

**„Mit dem PME+ -Label werden Unternehmen ausgezeichnet, die Maßnahmen mit positiven Auswirkungen auf die Gesellschaft und die Umwelt ergreifen.“**

Reitzel setzt sich seit mehreren Jahren für eine kontinuierliche Verbesserung und eine CSR-basierte Entwicklungsstrategie ein, ohne diese dabei zu formalisieren. Das PME+ -Label entspricht unserer Unternehmensgröße und ermöglicht uns die Strukturierung unseres Ansatzes, eine Aufwertung unseres Handelns gegenüber unseren Kunden, Verbrauchern und Mitarbeitern sowie die Bekanntmachung unserer Werte. Die Verleihung dieses Labels erfüllt uns mit wahrem Stolz, und wir sind noch motivierter, unseren klaren Fahrplan nachhaltig fortzusetzen.

Dabei sind wir besonders stolz auf unser Projekt, mit dem wir die Essiggurkenindustrie in Frankreich seit 2016 wiederbeleben wollen. “



**Im Hinblick auf die Qualität und die soziale unternehmerische Verantwortung ist das Unternehmen BRC A+, IFS, BSCI, Smeta zertifiziert.**

**Im Jahr 2022 rangiert Reitzel India bei Industry Outlook\* in den TOP 10**

„Die Teams von Reitzel sind äußerst stolz darauf, die Verantwortung für die Ende-zu-Ende-Rückverfolgbarkeit im Saatgutvertrieb, die Verwendung der Betriebsmittel, die Ernte durch die Landwirte und den Produktionsprozess bis zur endgültigen Auslieferung der Endprodukte an die Kunden auf der ganzen Welt übernehmen zu dürfen. Alle Aktivitäten werden dokumentiert und es werden regelmäßige Audits durchgeführt, um die konsequente Umsetzung bewährter Praktiken sicherzustellen. Mehr als 85 Prozent der Belegschaft sind Frauen.“

*Auszug aus dem Artikel von Industry outlook: „Sustainable approach towards food processing“, November 2022*

*\*Das Wirtschaftsmagazin Industry Outlook konzentriert sich auf den primären und sekundären Sektor, von Bergbau und Landwirtschaft bis hin zu Fertigung, Ingenieurwesen und Bauwesen.*

## LEITUNG DES NACHHALTIGKEITSPROGRAMMS VIA.

Wir wollen, dass jede Essiggurke ethisch und ökologisch nachhaltig ist und in bestimmten Fällen positive Auswirkungen erzielen kann; dafür strengen wir uns im gesamten Unternehmen an.

Um unseren Fortschritt und die Umsetzung der neuen VIA-Projekt-Roadmaps zu beschleunigen,

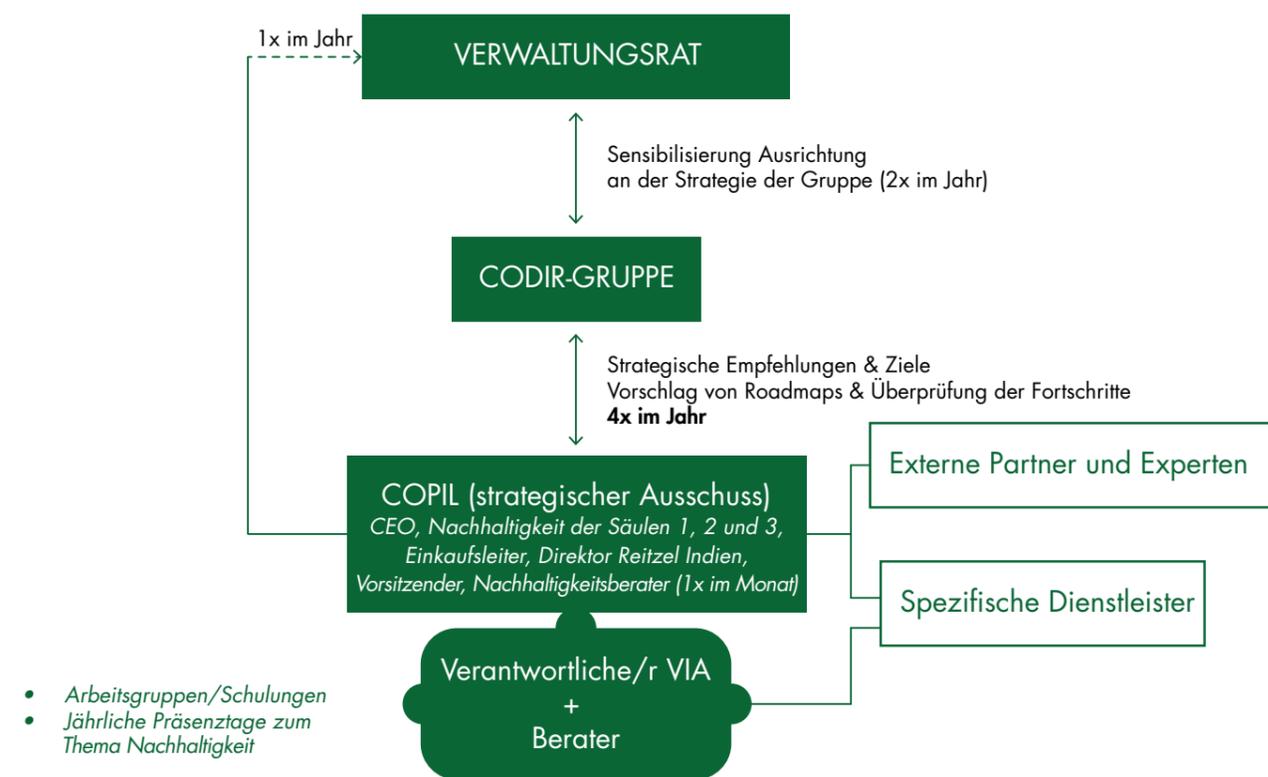
haben wir unsere internen Prozesse entsprechend gestärkt. Ebenfalls wurde ein Steuerungsprogramm für VIA implementiert und in die globale Steuerung des Unternehmens integriert, um eine bessere Entscheidungsfindung zu ermöglichen.

Unsere Mitarbeiter, unsere Partner aus der Landwirtschaft, unsere



**Nachhaltigkeit ist in allem, was wir tun, sowie in unserer gesamten Unternehmensstruktur und -führung verankert.**

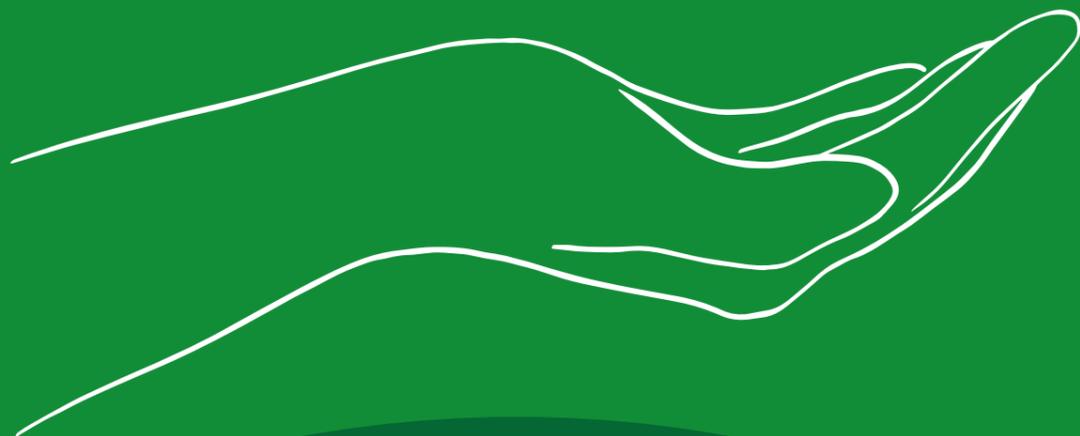
# GOVERNANCE



Identifizierung von Projekten – Austausch über Praktiken zwischen Tochtergesellschaften – Projektplanung – Überwachung und Berichterstattung



# Auf dem Weg zu *Lächeln säen.*



People. Pickle. Planet.

Wir sind stolz, beim ökologischen Wandel der Essiggurken durch Achtung vor der Natur und den Menschen als Pioniere und Pionierinnen auftreten zu können.

